

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**Oktober 1984**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1985

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2080600 - 84110

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im Oktober 1984 .....	7
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	13
4 Verkehrsleistungen .....	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern .....	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen .....	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	23
6.2.2 Gütergruppen .....	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
7 Luftpostversand .....	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

## Luftverkehr im Oktober 1984

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Oktober 1984 insgesamt eine Betriebsleistung von 73 800 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag mit 33 400 Flügen um 4,5 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats, die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 4,6 % auf 39 600 Flüge zu.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,7 Mill. Fluggäste, 56 600 t Fracht und 10 700 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat beim Passagieraufkommen einer Zunahme von 5,7 % und bei der Fracht einem Anstieg der Transportmenge um 2,5 %. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 8,3 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 70 % betrug, lag mit 2,6 Mill. Passagieren um 5,2 % über dem Ergebnis des Oktober 1983. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 6,8 % auf 1,1 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 0,9 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 7,7 %) und 0,14 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 1,7 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 1,4 % auf 49 500 t zu. Im Gelegenheitsverkehr lag die Transportmenge sogar mit rd. 7 100 t um 11 % über dem Ergebnis des Oktober 1983.

In den Monaten Januar bis Oktober 1984 wurden insgesamt 738 300 gewerbliche Flüge gezählt (+ 5,5 %). Dabei ist das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum Vorjahresabschnitt mit 33,4 Mill. Personen um 7,2 % gestiegen; der Linienverkehr nahm dabei um 7,9 % auf 22,7 Mill. Passagiere zu, und im Gelegenheitsverkehr lag das Beförderungsaufkommen mit 10,7 Mill. Personen um 5,6 % höher.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 10 % auf 555 000 t und die Postbeförderung ebenfalls um 10 % auf 97 500 t.

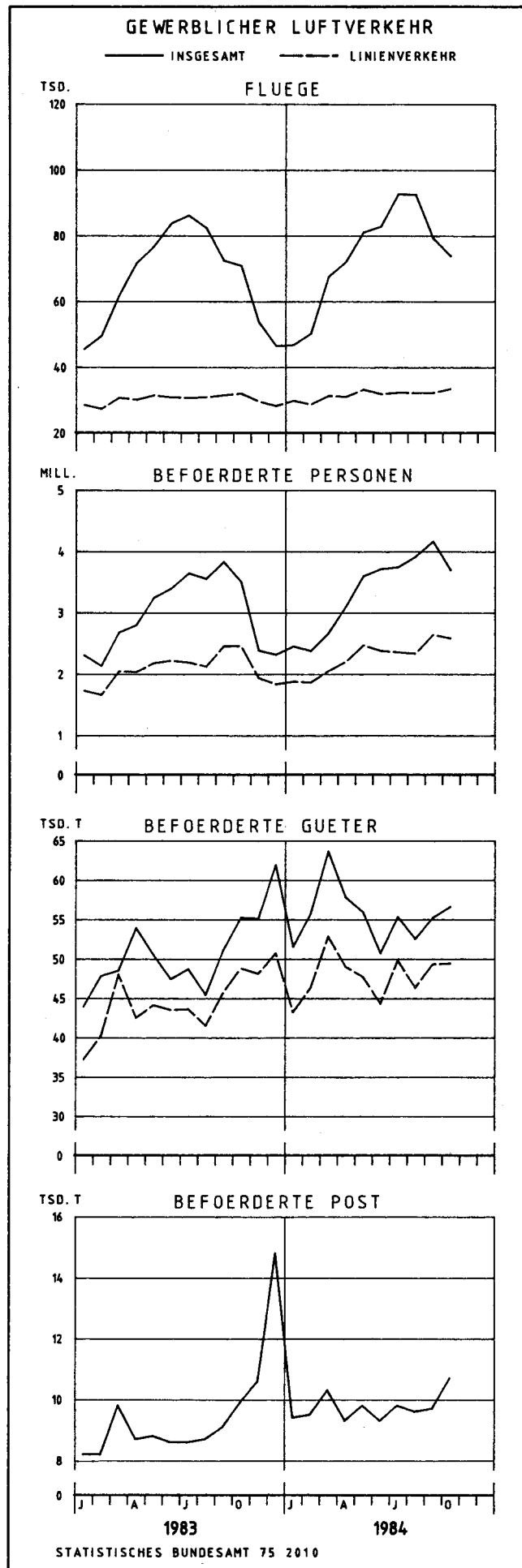


Tabelle n t e i l  
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr  
Oktober 1985

Verkehrsart	Flüge 1)	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze ....	49 521	3 680 594	56 590,3		10 698,0	
Der sonstigen Flugplätze .....	24 320	17 030	-		-	
Insgesamt ...	73 841	3 697 624	56 590,3		10 698,0	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge 1)	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr .....	11 979	970 339	799 229	5 463,6	1 064,5	4 397,8
Gelegenheitsverkehr .....	30 379	53 549	53 549	35,3	35,3	1,5
Überführung .....	334	-	-	-	-	-
Zusammen ...	42 692	1 023 888	852 778	5 498,9	1 099,8	4 399,3
dagegen Oktober 1983 .....	40 891	944 028	794 998	5 034,4	1 006,9	4 036,6
Januar bis Oktober 1984 .....	445 444	8 712 188	7 352 232	51 455,8	10 291,2	39 939,9
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Oktober 1983 .....	2	6	6	-	-	-
Januar bis Oktober 1984 .....	73	3 102	3 102	0,9	0,1	-
Nach dem Ausland						
Linienverkehr .....	10 716	875 618	875 618	34 654,0	23 400,4	3 313,2
Gelegenheitsverkehr .....	4 537	460 269	460 269	4 403,4	4 403,4	0,9
Überführung .....	328	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 581	1 335 887	1 335 887	39 057,4	27 803,8	3 314,1
dagegen Oktober 1983 .....	14 968	1 248 997	1 248 997	35 061,1	24 773,4	3 049,7
Januar bis Oktober 1984 .....	146 556	12 703 431	12 703 431	362 999,8	253 575,7	29 833,9
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Oktober 1983 .....	2	-	-	-	-	-
Januar bis Oktober 1984 .....	77	3 134	3 134	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienverkehr .....	10 712	854 764	854 764	22 182,1	13 805,1	2 851,1
Gelegenheitsverkehr .....	4 715	600 077	600 077	2 488,9	2 488,9	1,5
Überführung .....	141	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 568	1 454 841	1 454 841	24 671,0	16 294,0	2 852,6
dagegen Oktober 1983 .....	14 943	1 399 744	1 399 744	25 943,7	17 417,7	2 691,7
Januar bis Oktober 1984 .....	146 183	12 749 723	12 749 723	256 781,3	172 790,1	26 454,4
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen 3) ...	x	x	.	x	8 276,8	x
dagegen Oktober 1983 .....	x	x	.	x	8 446,2	x
Januar bis Oktober 1984 .....	x	x	.	x	83 136,7	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr .....	x	52 138	52 138	2 901,6	2 901,6	132,0
Gelegenheitsverkehr .....	x	1 980	1 980	214,3	214,3	-
Zusammen ...	x	54 118	54 118	3 115,9	3 115,9	132,0
dagegen Oktober 1983 .....	x	55 716	55 716	3 559,5	3 559,5	103,2
Januar bis Oktober 1984 .....	x	597 022	597 022	34 977,5	34 977,5	1 278,6
Gesamtverkehr						
Linienverkehr .....	33 407	2 752 859	2 581 749	65 201,3	49 448,4	10 694,1
Gelegenheitsverkehr .....	39 631	1 115 875	1 115 875	7 141,9	7 141,9	3,9
Überführung .....	803	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	73 841	3 868 734	3 697 624	72 343,2	56 590,3	10 698,0
dagegen Oktober 1983 .....	70 806	3 648 491	3 499 461	69 598,7	55 203,7	9 881,2
Januar bis Oktober 1984 .....	738 333	34 768 600	33 408 644	706 215,3	554 771,3	97 506,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.



## 3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1984

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS OKT.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1)	UND TAXI-	SONST.				
HAMBURG	4 753	660	81	519	142	1 402	81	6 236	58 557	
HANNOVER	1 659	483	87	312	566	1 448	69	3 176	35 158	
BREITEN	872	78	20	277	1 120	1 495	22	2 389	18 540	
DUESSELDORF	5 414	1 845	322	207	-	2 374	229	8 017	73 839	
KOELN/BONN	2 251	348	101	390	1 376	2 215	128	4 594	36 598	
FRANKFURT	15 736	965	491	1 104	25	2 585	285	18 606	178 945	
STUTTGART	2 955	672	145	565	658	2 040	79	5 074	45 072	
NUERNBERG	900	107	34	629	118	888	18	1 806	15 821	
MUENCHEN	6 276	1 254	135	832	381	2 602	132	9 010	86 263	
BERLIN(WEST)	4 258	492	36	44	-	572	29	4 859	45 008	
SAARBRUECKEN	110	89	2	342	764	1 197	9	1 316	10 179	
ZUSAMMEN	45 184	6 993	1 454	5 221	5 150	18 818	1 081	65 083	603 980	
SONST. FLUGPL.	202	-	2	1 520	1 030	2 552	56	2 810	27 943	
INSGESAMT	45 386	6 993	1 456	6 741	6 180	21 370	1 137	67 893	631 923	
JAN. BIS OKT.	427 349	64 364	15 052	64 360	52 788	196 564	8 010	631 923		

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

## 3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER 20 T ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. DAR. MIT LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	134	337	85	152	5 420	5 197	108	6 236
HANNOVER	566	71	325	2	2 211	1 881	1	3 176
BREMEN	699	535	145	219	773	773	18	2 389
DUESSELDORF	-	148	70	608	7 191	7 067	-	8 017
KOELN/BONN	1 384	276	69	90	2 734	2 562	41	4 594
FRANKFURT	72	464	477	423	17 170	17 048	-	18 606
STUTTGART	646	192	426	22	3 788	3 606	-	5 074
NUERNBERG	108	69	569	6	1 054	867	-	1 806
MUENCHEN	377	264	521	147	7 691	7 411	10	9 010
BERLIN(WEST)	-	44	81	2	4 732	4 622	-	4 859
SAARBRUECKEN	758	147	180	21	210	98	-	1 316
ZUSAMMEN	4 744	2 547	2 948	1 692	52 974	51 132	178	65 083
SONST. FLUGPL.	971	947	774	2	17	17	99	2 810
INSGESAMT	5 715	3 494	3 722	1 694	52 991	51 149	277	67 893
JAN. BIS OKT.	52 653	35 130	27 523	14 880	497 512	483 392	4 225	631 923

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1984

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	125 101	133	92 910	8 200	218 011	177 647	1 858 337
HANNOVER	44 905	178	33 106	706	78 011	50 493	771 080
BREMEN	23 474	24	9 911	247	33 385	28 332	286 259
DUESSELDORF	96 853	2 088	246 104	7 183	342 957	186 252	3 308 768
KOELN/BONN	58 105	1 092	40 095	2 145	98 200	80 847	781 200
FRANKFURT	235 013	13 133	629 175	116 707	864 188	768 521	7 812 269
STUTTGART	61 973	368	66 999	2 543	128 972	88 747	1 155 089
NUERNBERG	30 268	100	7 382	336	37 650	30 716	343 676
MUENCHEN	149 427	239	170 070	15 686	319 497	247 350	2 962 958
BERLIN(WEST)	171 265	-	37 225	-	208 490	183 864	1 810 858
SAARBRUECKEN	3 751	2	2 910	-	6 661	1 628	63 258
ZUSAMMEN	1 000 135	17 357	1 335 887	153 753	2 336 022	1 844 397	21 153 752
SONST. FLUGPL.	6 723	-	-	-	6 723	1 560	61 705
INSGESAMT	1 006 858	17 357	1 335 887	153 753	2 342 745	1 845 957	21 215 457
JAN. BIS OKT.	8 508 924	140 869	12 706 533	1 219 087	21 215 457	15 796 752	21 215 457

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	DES BUNDESGB.			
HAMBURG	126 142	8 200	103 615	229 757	177 461	1 854 954
HANNOVER	44 960	706	42 133	87 093	50 334	768 354
BREMEN	23 287	247	10 516	33 803	28 016	284 687
DUESSELDORF	97 383	7 183	313 462	410 845	188 834	3 297 036
KOELN/BONN	59 044	2 145	48 292	107 336	84 174	802 868
FRANKFURT	246 239	116 707	619 608	865 847	757 215	7 870 848
STUTTGART	59 097	2 543	81 078	140 175	87 865	1 164 164
NUERNBERG	28 371	336	10 654	39 025	29 742	342 029
MUENCHEN	139 505	15 686	177 174	316 679	233 854	2 942 345
BERLIN(WEST)	172 418	-	44 568	216 986	184 589	1 810 088
SAARBRUECKEN	3 807	-	3 741	7 548	1 607	63 141
ZUSAMMEN	1 000 253	153 753	1 454 841	2 455 094	1 823 691	21 200 514
SONST. FLUGPL.	6 605	-	-	6 605	1 412	61 267
INSGESAMT	1 006 858	153 753	1 454 841	2 461 699	1 825 103	21 261 781
JAN. BIS OKT.	8 508 924	1 219 087	12 752 857	21 261 781	15 875 810	21 261 781

## 3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1984

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.4 FRACHTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	630,9	534,0	1 164,8	1 160,8	0,0	10 253,8
HANNOVER	209,6	470,4	680,0	244,2	434,5	3 978,6
BREMEN	114,0	14,4	128,3	126,8	0,2	1 305,8
DUESSELDORF	538,4	1 207,0	1 745,4	1 741,1	123,1	16 294,6
KOELN/BONN	170,0	1 760,6	1 930,6	504,8	1 608,0	18 700,9
FRANKFURT	2 746,9	33 462,9	36 209,9	33 845,8	15 745,6	339 231,9
STUTTGAERT	257,8	278,8	536,6	532,5	0,2	5 455,3
NUERNBERG	79,5	106,3	185,8	182,0	102,5	1 690,3
MJENCHEN	532,7	1 147,5	1 680,2	1 512,5	280,2	14 986,2
BERLIN(WEST)	216,5	75,6	292,1	264,9	34,7	2 431,4
SAARBRUECKEN	0,3	-	0,3	0,3	-	122,8
ZUSAMMEN	5 496,7	39 057,4	44 554,1	40 115,6	18 329,1	414 451,6
SONST.FLUGPL.	2,2	-	2,2	2,0	-	4,9
INSGESAMT	5 498,9	39 057,4	44 556,3	40 117,6	18 329,1	414 456,5
JAN. BIS OKT.	51 455,8	363 000,8	414 456,5	376 058,7	168 577,6	414 456,5

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	858,3	412,9	1 271,2	1 261,1	8,0	12 231,1
HANNOVER	255,8	18,0	273,8	273,3	5,6	2 918,1
BREMEN	164,8	27,8	192,5	190,4	5,8	1 906,4
DUESSELDORF	565,7	998,3	1 564,0	1 543,1	135,0	14 929,6
KOELN/BONN	245,7	797,1	1 042,8	456,8	682,0	22 028,2
FRANKFURT	1 774,6	21 170,4	22 944,9	21 166,2	9 413,3	227 585,1
STUTTGAERT	360,2	323,6	683,7	600,5	83,3	5 919,3
NUERNBERG	198,9	13,5	212,4	211,6	7,1	1 888,6
MJENCHEN	595,9	835,0	1 430,9	1 395,8	53,7	13 901,0
BERLIN(WEST)	477,3	74,5	551,9	546,5	33,4	4 904,8
SAARBRUECKEN	0,5	-	0,5	0,2	-	4,3
ZUSAMMEN	5 497,5	24 671,0	30 168,6	27 645,6	10 427,1	308 216,5
SONST.FLUGPL.	1,4	-	1,4	0,1	0,0	20,5
INSGESAMT	5 498,9	24 671,0	30 170,0	27 645,7	10 427,1	308 237,1
JAN. BIS OKT.	51 455,8	256 781,3	308 237,1	272 352,2	117 458,4	308 237,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1984

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.5 POSTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	414,4	151,8	566,2	564,7	278,9	5 150,7
HANNOVER	205,9	14,2	220,1	220,1	160,9	2 029,8
BREMEN	129,3	9,2	138,5	138,5	99,3	1 260,9
DUESSELDORF	95,1	167,2	262,3	262,3	-	2 339,6
KOELN/BONN	422,4	20,5	442,9	442,9	338,7	4 111,9
FRANKFURT	1 690,4	2 686,3	4 376,7	4 375,8	1 784,5	39 551,4
STUTTGART	292,0	57,8	349,8	349,8	215,6	3 037,9
NUERNBERG	250,3	11,6	261,9	261,9	173,1	2 365,7
MUENCHEN	440,6	183,6	624,2	624,2	312,4	5 658,4
BERLIN (WEST)	458,9	11,8	470,7	470,7	229,1	4 267,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 399,3	3 314,1	7 713,4	7 711,0	3 592,6	69 773,9
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 399,3	3 314,1	7 713,4	7 711,0	3 592,6	69 773,9
JAN. BIS OKT.	39 940,0	29 833,9	69 773,9	69 748,9	32 630,4	69 773,9

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		DARUNTER			JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	416,1	131,9	548,0	548,0	293,5	5 094,8
HANNOVER	195,5	36,4	231,9	231,9	125,6	2 065,0
BREMEN	114,1	0,5	114,5	114,5	107,8	1 094,3
DUESSELDORF	61,7	120,0	181,7	181,7	0,5	1 566,1
KOELN/BONN	339,2	34,0	373,2	373,2	304,0	3 281,7
FRANKFURT	1 918,6	2 249,0	4 167,6	4 166,1	1 845,5	38 431,5
STUTTGART	261,0	25,8	286,8	286,8	226,6	2 566,9
NUERNBERG	164,7	0,3	165,0	165,0	142,3	1 674,8
MUENCHEN	429,3	231,8	661,1	661,1	350,8	5 775,4
BERLIN (WEST)	497,7	23,0	520,7	520,7	263,4	4 828,8
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 397,8	2 852,6	7 250,4	7 248,9	3 660,0	66 379,1
SONST. FLUGPL.	1,5	-	1,5	-	-	15,2
INSGESAMT	4 399,3	2 852,6	7 252,0	7 248,9	3 660,0	66 394,4
JAN. BIS OKT.	39 940,0	26 454,4	66 394,4	66 377,2	33 545,5	66 394,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTS- MONAT	JAN. BIS OKT.	ANZAHL	BERICHTS- MONAT	JAN. BIS OKT.	TONNEN	BERICHTS- MONAT	JAN. BIS OKT.	TONNEN
HAMBURG	16 836	169 979		444,8	4 908,8		95,3	875,5	
HANNOVER	7 424	77 021		25,3	212,0		11,6	103,1	
BREMEN	1 581	13 305		6,9	86,4		-	0,7	
DUESSELDORF	24 363	226 614		956,0	9 028,6		72,2	573,6	
KOELN/BONN	8 312	66 395		308,4	1 650,8		22,6	141,2	
FRANKFURT	53 559	573 288		2 958,1	32 793,6		500,5	4 535,9	
STUTTGART	11 745	94 729		46,7	464,2		9,4	99,4	
NUERNBERG	1 912	14 645		14,1	88,7		0,8	2,9	
MJENCHEN	29 825	291 540		595,8	6 038,8		36,1	331,0	
BERLIN(WEST)	-	-		-	-		-	-	
SAARBRUECKEN	394	4 253		-	-		-	-	
ZUSAMMEN	155 953	1 531 769		5 356,2	55 271,9		748,5	6 663,3	
SONST. FLUGPL.	-	-		-	-		-	-	
INSGESAMT	155 953	1 531 769		5 356,2	55 271,9		748,5	6 663,3	
JAN. BIS OKT.	1 531 769			55 271,9			6 663,3		

## 3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup>		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup>		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
Anzahl			Anzahl				
Schleswig-Holstein	1 976	1 215	2 071	Hessen	1 780	1 661	98
Flensburg-Schäferhaus	36	18	-	Bad Nauheim/Reichelsheim	699	673	-
Hartenholm	346	344	6	Breitscheid	398	376	44
Heide-Büsum	15	4	-	Egelsbach	607	573	14
Helgoland-Düne	116	-	581	Kassel-Calden	49	16	40
Kiel-Holtenau	253	180	224	Korbach	23	23	-
Lübeck	172	-	24	Michelstadt	4	-	-
Neumünster	17	5	-	Rheinland-Pfalz	609	439	211
Rendsburg-Schachthelm	115	115	-	Germersheim	20	-	20
St. Michaelisdonn	99	49	46	Koblenz-Winningen	264	198	162
Uetersen	367	367	-	Speyer	40	24	24
Westerland/Sylt	344	133	915	Worms	285	217	5
Wyk auf Föhr	96	-	275	Baden-Württemberg	4 317	3 427	3 614
Niedersachsen	3 155	581	7 286	Aalen-Heidenheim	67	66	3
Baltrum	22	-	13	Baden-Baden	388	333	165
Borkum	436	5	1 260	Donauessingen-Villingen	175	171	15
Braunschweig	354	329	117	Freiburg i. Br.	321	277	106
Emden	424	29	1 118	Friedrichshafen	1 009	650	2 096
Ganderkesee	279	177	41	Heubach	371	370	1
Harle	205	-	784	Karlsruhe-Forchheim	460	211	833
Juist	282	4	946	Konstanz	143	141	3
Langeoog 2)	138	-	326	Mannheim-Neustadt	313	212	299
Leer-Nüttermoor 2)	54	-	43	Mengen	901	873	91
Norden-Norddeich	255	-	934	Mosbach-Lohrbach	59	59	-
Norderney	162	2	186	Niederstetten	7	-	-
Nordhorn-Klausheide	51	-	25	Oedheim	40	15	-
Oldenburg-Hatten	10	-	-	Offenburg	12	11	2
Peine-Eddesse	84	29	-	Reutlingen-Betzlingen	11	-	-
Uelzen 3)	17	-	16	Rottweil-Zepfenhan	38	38	-
Wangerooge	212	-	739	Schwenningen a. N.	2	-	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	170	6	738	Bayern	6 409	5 654	1 321
Bremen	124	-	212	Aschaffenburg	125	123	4
Bremerhaven-Am Luneort	124	-	212	Augsburg-Mühlhausen	1 128	1 109	83
Nordrhein-Westfalen	7 278	5 261	8 935	Bayreuth	380	245	305
Aachen-Merzbrück	868	833	39	Coburg-Brandensteinebene	15	-	8
Ahlen-Nord	15	-	-	Eggenfelden	1 645	1 442	244
Bielefeld-Windelsbleiche	25	4	24	Haßfurt	11	-	37
Bonn-Hangelar	459	305	342	Herzogenaurach	258	222	2
Borkenberge	253	253	-	Hof	126	54	342
Dahlemer Binz	67	64	-	Landshut	1 190	1 103	-
Dinslaken-Schwarze Heide	376	358	-	Mainbullau	18	17	-
Dortmund-Wickede	617	349	1 199	Rosenthal-Feld-Plössen	1 162	1 162	-
Essen-Mülheim	1 222	872	186	Straubing-Wallmühle	168	119	89
Grefrath-Niershorst	108	91	25	Vilshofen	149	58	195
Höxter-Holzwinden	3	-	-	Würzburg-Schenkenturm	34	-	12
Köln-Deutz	166	-	612	Saarland	30	28	5
Marl-Loemühle	276	217	152	Saarlouis-Düren	30	28	5
Mönchengladbach	1 236	933	628	Insgesamt	25 678	18 266	23 753
Münster-Osnabrück	552	302	3 975				
Paderborn-Lippstadt	266	42	1 598				
Porta Westfalica	65	7	-				
Siegerland	601	559	83				
Stadtlonn-Wenningfeld	100	72	72				
Wesel-Römerwardt	3	-	-				

\*) Darunter 1 358 Starts und 6 723 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Ar-

beitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. September.

3) Juli - September.

## 4 VERKEHRSLAISTUNGEN OKT. 1984

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 979	4 522	393 581	2 421	1 471
GELEGENHEITSVERKEHR	6 059	1 281	18 847	28	0
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	334	79	-	-	-
ZUSAMMEN	18 372	5 882	412 428	2 448	1 472
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 716	2 521	219 838	9 775	818
GELEGENHEITSVERKEHR	4 537	1 201	123 984	1 602	0
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	328	95	-	-	-
ZUSAMMEN	15 581	3 817	343 821	11 377	818
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 712	2 529	214 456	6 588	681
GELEGENHEITSVERKEHR	4 715	1 270	168 792	848	0
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	141	38	-	-	-
ZUSAMMEN	15 568	3 837	383 248	7 436	682
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	33 407	9 572	827 875	18 784	2 971
GELEGENHEITSVERKEHR	15 311	3 751	311 623	2 478	1
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	803	212	-	-	-
INSGESAMT	49 521	13 536	1 139 497	21 262	2 972
JAN. BIS OKT.	463 109	126 569	10 176 646	209 981	26 975

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS OKT.	ANGEBOTENE	ANGEBOTENE	AUSNUTZUNGSGRAD	VERKEHR INSGESAMT
			GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	SITZPLATZ- KM	IM PERS.- VERKEHR O/O	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	43 250	364 995	62 738	537 381	73	69
GELEGENHEITSVERKEHR	1 913	19 871	3 951	38 032	51	50
ZUSAMMEN	45 163	384 866	66 689	575 413	71	68
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	32 577	294 431	51 062	346 926	63	63
GELEGENHEITSVERKEHR	14 000	154 074	20 625	177 633	72	69
ZUSAMMEN	46 577	448 506	71 687	524 559	66	65
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	28 714	269 375	50 959	346 708	62	56
GELEGENHEITSVERKEHR	17 727	151 860	21 263	190 128	88	83
ZUSAMMEN	46 441	421 235	72 222	536 836	70	63
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	104 541	928 801	164 759	1 231 015	66	62
GELEGENHEITSVERKEHR	33 639	325 805	45 839	405 793	78	74
INSGESAMT	138 180	1 254 607	210 598	1 636 808	69	65
JAN. BIS OKT.	1 254 607	-	1 986 263	15 347 780	66	63

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

## 5 PERSONENVERKEHR OKT. 1984

## 5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	4	167	1	14 641	8 597	49 115	8 605	2 143	19 278	22 039	511	125 101
HANNOVER	14	30	4	13	149	17 162	3 801	1 349	7 571	14 792	-	44 905
BREMEN	5	11	44	-	94	14 140	2 164	-	3 025	3 849	142	23 474
DUESSELDORF	14 800	157	21	-	4	21 176	8 784	4 544	24 381	22 601	385	96 853
KOELN/BONN	8 992	105	18	-	2	11 961	2 300	1 310	17 870	15 475	72	58 105
FRANKFURT	48 606	16 832	14 138	19 815	12 022	70	15 824	13 143	42 659	48 096	3 808	235 013
STUTTART	8 605	3 789	2 060	7 777	2 833	18 013	295	-	1 848	15 807	946	61 973
NUERNBERG	1 543	1 355	-	5 546	1 506	14 598	-	-	7	5 690	23	30 268
MJENCHEN	20 933	8 073	3 060	27 080	17 843	47 468	1 200	13	-	21 586	2 171	149 427
BERLIN(WEST)	22 123	14 441	3 816	22 137	15 898	48 713	15 248	5 832	20 720	-	2 337	171 265
SONST.FLUGPL.	517	-	125	374	96	3 803	876	37	2 146	2 483	17	10 474
INSGESAMT	126 142	44 960	23 287	97 383	59 044	246 239	59 097	28 371	139 505	172 418	10 412	1 006 858

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	4	94	1	11 396	7 495	24 879	9 001	3 525	16 269	21 957	527	95 148
HANNOVER	14	30	-	20	166	4 742	3 885	1 457	6 214	14 696	2	31 226
BREMEN	5	-	44	5	95	5 332	2 616	447	3 698	3 844	145	16 231
DUESSELDORF	12 015	163	23	-	4	5 920	8 376	4 977	22 002	22 561	396	76 437
KOELN/BONN	7 803	115	23	-	2	2 205	2 109	1 539	16 149	15 452	95	45 492
FRANKFURT	45 361	15 283	12 274	17 069	10 565	70	13 023	10 108	37 464	48 234	3 803	213 254
STUTTART	8 867	4 174	2 690	6 753	2 465	2 681	295	5	405	15 861	889	45 085
NUERNBERG	3 118	1 531	439	4 738	1 686	2 284	16	-	11	5 694	23	19 540
MJENCHEN	20 422	8 245	3 581	25 698	17 335	26 377	938	16	-	21 636	2 170	126 418
BERLIN(WEST)	19 683	14 441	3 816	22 046	15 898	38 193	15 046	5 808	19 241	-	2 337	156 509
SONST.FLUGPL.	517	-	125	387	96	3 716	881	53	2 127	2 483	23	10 408
INSGESAMT	117 809	44 076	23 016	88 112	55 807	116 399	56 186	27 935	123 580	172 418	10 410	835 748

\*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR OKT. 1984

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	2 923	-	-	403	-	7 446	-	-	170	-	-	10 942
SCHWEDEN	3 234	-	2	1 896	5	5 846	7	12	1 010	2	-	12 014
NORWEGEN	1 765	123	8	696	143	2 478	120	8	197	-	-	5 538
DAENEMARK	6 376	987	-	7 221	365	12 284	1 309	-	2 473	-	-	31 015
GR BRITANN	14 713	7 169	2 852	25 959	10 332	45 703	8 056	1 267	20 576	7 606	-	144 233
IRLAND	6	-	-	1 019	-	1 150	-	-	100	-	133	2 406
ISLAND	2	-	-	-	130	-	-	-	-	-	-	132
NIEDERLANDE	7 492	511	2 218	2 748	259	14 521	2 037	674	5 618	1 770	-	37 848
BELGIEN	965	-	122	1 592	3	11 721	1 893	91	2 971	36	-	19 394
LUXENBURG	-	-	-	-	-	3 706	-	-	-	-	-	3 706
FRANKREICH	5 313	626	76	11 197	4 878	31 931	3 935	676	11 408	3 134	-	73 174
SPANIEN	24 826	14 172	3 924	106 864	9 989	53 402	19 159	2 579	19 903	14 322	2 079	271 219
PORTUGAL	976	117	-	2 729	16	9 236	309	-	445	333	-	14 161
MALTA	344	-	-	-	505	1 616	418	-	1 087	-	-	3 980
SCHWEIZ	5 036	1 164	508	11 991	4 181	23 934	4 844	907	14 897	4 041	-	71 503
OESTERREICH	496	-	-	4 792	8	29 552	985	25	7 437	4	-	43 299
ITALIEN	2 463	921	-	12 457	1 057	40 315	6 761	186	13 007	1 683	-	78 850
GRIECHENLAND	2 241	1 783	-	15 094	389	14 134	6 414	202	15 874	1 989	199	58 319
TUERKEI	925	1 477	-	5 804	1 082	8 170	3 191	308	7 822	1 148	-	29 927
JUGOSLAWIEN	3 315	1 958	-	6 812	565	9 184	1 798	18	2 686	136	33	26 505
UNGARN	343	-	-	1 298	3	5 764	40	22	2 296	-	-	9 766
TSCHECHOSLOW	-	-	-	795	232	3 267	-	-	-	-	-	4 294
RUMAENIEN	-	-	-	302	-	1 590	-	-	354	-	-	2 246
BULGARIEN	81	9	-	71	-	1 434	166	-	333	-	-	2 094
POLEN	137	-	-	-	1 025	4 012	-	-	-	-	-	5 174
SOWJETUNION	1 019	-	-	1 554	-	6 307	207	-	687	-	-	9 774
EUROPA ZUS.	84 991	31 017	9 710	223 294	35 167	348 703	61 649	6 975	131 361	36 204	2 444	971 515
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 629	-	-	-	-	-	1 629
TUNESIEN	2 632	1 875	201	5 191	655	7 850	3 429	252	4 941	947	466	28 439
ALGERIEN	-	-	-	321	3	1 200	-	-	5	-	-	1 529
MAROKKO	117	-	-	3 309	-	2 682	-	-	2 085	-	-	8 193
SENEGAL	-	-	-	288	-	689	-	-	-	-	-	977
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	21
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 303	-	-	-	-	-	2 303
ZAIRE	-	-	-	345	-	-	-	-	-	-	-	345
AEGYPTEN	-	-	-	5	-	7 614	456	-	3 032	-	-	11 107
SUDAN	-	-	-	-	-	606	-	-	-	-	-	606
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	464	-	-	-	-	-	464
SOMALIA	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	-	120
UGANDA	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-	23
KENIA	-	-	-	1 094	40	3 885	-	-	1 230	-	-	6 249
TANSANIA	-	-	-	-	-	163	-	-	-	-	-	163
SIMBABWE	-	-	-	-	-	531	-	-	-	-	-	531
MAURITIUS	-	-	-	-	-	590	-	-	-	-	-	590
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	7 553	-	-	-	-	-	7 553
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	414	-	-	-	-	-	414
AFRIKA ZUS.	2 749	1 875	201	10 553	721	38 314	3 885	252	11 293	947	466	71 256
KANADA	-	-	-	1 190	-	16 134	-	-	1 163	-	-	18 487
VER STAAT O	3 286	-	-	7 226	-	111 804	1 178	155	14 497	74	-	138 220
VER STAAT W	65	-	-	1 796	-	19 453	-	-	10	-	-	21 324
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 531	-	-	68	-	-	2 599
BAHAMAS	-	-	-	-	-	30	-	-	151	-	-	181
BELIZE	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	173
KUBA	-	-	-	-	594	-	-	-	-	-	-	594
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 296	-	-	-	-	-	1 296
BRASILIEN	-	-	-	131	-	4 315	-	-	-	-	-	4 446
PARAGUAY	-	-	-	-	-	424	-	-	-	-	-	424
URUGUAY	-	-	-	-	-	194	-	-	-	-	-	194
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 545	-	-	-	-	-	1 545
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 099	-	-	-	-	-	1 099
ECUADOR	-	-	-	-	-	726	-	-	-	-	-	726
PERU	-	-	-	-	-	760	-	-	-	-	-	760
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	300	-	-	-	-	-	300
CHILE	-	-	-	-	-	397	-	-	-	-	-	397
AMERIKA ZUS.	3 351	-	-	10 343	594	161 186	1 178	155	15 889	74	-	192 770
ZYPERN	-	-	-	143	420	1 918	-	-	1 560	-	-	4 041
LIBANON	-	-	-	-	-	566	-	-	-	-	-	566
ISRAEL	-	214	-	-	2 859	9 472	287	-	7 763	-	-	20 595
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 334	-	-	-	-	-	2 334
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 596	-	-	801	-	-	2 397
IRAK	-	-	-	-	-	2 034	-	-	-	-	-	2 034
IRAN	-	-	-	-	-	7 355	-	-	-	-	-	7 355
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 654	-	-	-	-	-	1 654
BAHRAIN	-	-	-	-	-	467	-	-	-	-	-	467
SAUDI-ARAB	-	-	-	4	-	3 288	-	-	-	-	-	3 292
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	452	-	-	-	-	-	452
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 517	-	-	14	-	-	1 531
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 435	-	-	-	-	-	2 435
INDIEN	-	-	-	-	276	11 202	-	-	-	-	-	11 478



## 5 PERSONENVERKEHR OKT. 1984

## 5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	621	-	-	621
SRI LANKA	-	-	-	583	-	2 695	-	-	399	-	-	3 677
THAILAND	-	-	-	79	-	4 616	-	-	168	-	-	4 863
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 015	-	-	-	-	-	1 015
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 333	-	-	-	-	-	5 333
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 268	-	-	-	-	-	1 268
PHILIPPINEN	-	-	-	455	-	1 362	-	-	201	-	-	2 018
HONGKONG	-	-	-	-	-	5 308	-	-	-	-	-	5 308
JAPAN	1 819	-	-	650	-	7 316	-	-	-	-	-	9 785
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	98	-	-	-	-	-	98
SUEDKOREA	-	-	-	-	-	348	-	-	-	-	-	348
CHINA	-	-	-	-	58	2 409	-	-	-	-	-	2 467
ASIEN ZUS.	1 819	214	-	1 914	3 613	78 058	287	-	11 527	-	-	97 432
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 914	-	-	-	-	-	2 914
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 914	-	-	-	-	-	2 914
INSGESAMT	92 910	33 106	9 911	246 104	40 095	629 175	66 999	7 382	170 070	37 225	2 910	1 335 867

## 5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	2 886	-	-	592	141	7 542	123	-	172	-	-	11 456
SCHWEDEN	3 465	-	2	2 417	7	6 722	-	12	461	-	-	13 086
NORWEGEN	2 122	123	8	897	358	3 250	122	-	497	-	-	7 377
DAENEMARK	5 696	922	20	6 313	827	11 031	1 647	-	2 423	-	-	28 879
GR BRITANN	14 946	7 332	3 072	25 875	10 653	44 690	8 109	1 286	17 783	7 317	-	141 063
IRLAND	-	-	-	1 477	-	1 405	-	-	66	-	133	3 081
NIEDERLANDE	7 410	465	1 874	2 585	329	13 968	2 035	615	4 724	1 724	-	35 729
BELGIEN	781	-	117	1 770	-	12 091	2 285	66	2 786	40	-	19 936
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3 846	-	-	-	-	-	3 846
FRANKREICH	5 753	891	79	12 281	4 921	33 087	4 159	706	11 316	3 220	-	76 413
SPANIEN	29 759	17 883	4 668	144 315	13 568	59 517	23 104	3 749	22 606	18 252	2 675	340 096
PORTUGAL	1 254	410	-	4 448	64	10 293	560	170	816	717	-	18 732
MALTA	353	-	-	-	550	1 606	512	-	997	-	-	4 018
SCHWEIZ	4 149	1 238	443	12 326	3 897	24 616	5 399	1 107	14 062	3 468	-	70 705
OESTERREICH	715	-	-	3 986	8	30 879	1 473	51	8 067	4	-	45 183
ITALIEN	2 486	1 570	4	14 802	1 754	44 091	7 785	409	14 463	2 202	-	89 566
GRIECHENLAND	3 306	2 308	-	24 549	651	20 946	8 857	640	24 915	3 909	241	90 322
TUERKEI	2 111	2 203	-	9 794	2 508	11 338	5 564	581	10 663	1 821	-	46 583
JUGOSLAWIEN	6 005	3 812	1	12 606	1 370	12 231	3 058	234	4 441	508	119	44 385
UNGARN	342	-	-	1 548	-	6 262	40	60	2 683	-	-	10 935
TSCHECOSLOW	-	-	-	821	300	3 385	-	-	-	-	-	4 506
RUMAENIEN	184	277	-	1 155	21	1 976	-	-	416	-	-	4 029
BULGARIEN	693	612	-	1 827	75	2 613	695	69	637	-	-	7 221
POLEN	137	-	-	-	1 063	4 671	-	-	-	-	-	5 871
SOWJETUNION	970	-	-	1 519	186	7 132	209	6	760	-	-	10 782
EUROPA ZUS.	95 523	40 046	10 288	287 903	43 251	379 188	75 736	9 761	145 754	43 182	3 168	1 133 800
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 773	-	-	-	-	-	1 773
TUNESIEN	2 931	1 927	228	6 365	844	9 445	4 025	712	5 865	1 283	573	34 198
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 482	-	1	-	-	-	1 483
MAROKKO	117	-	-	3 969	97	3 286	3	-	1 880	-	-	9 352
SENEGAL	-	-	-	373	-	517	-	-	-	-	-	890
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	64	-	-	-	-	-	64
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 198	-	-	-	-	-	2 198
AEGYPTEN	-	-	-	533	1	6 480	6	-	2 262	-	-	9 282
SUDAN	-	-	-	-	-	670	-	-	-	-	-	670
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	556	-	-	-	-	-	556
SOMALIA	-	-	-	-	-	412	-	-	-	-	-	412
UGANDA	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	25
KENIA	-	-	-	781	-	3 548	-	-	1 222	-	-	5 551
TANSANIA	-	-	-	-	-	196	-	-	-	-	-	196
SIMBABWE	-	-	-	-	-	288	-	-	-	-	-	288
MAURITIUS	-	-	-	-	-	621	-	-	-	-	-	621
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 047	-	-	-	-	-	5 047
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	261	-	-	-	-	-	261
AFRIKA ZUS.	3 048	1 927	228	12 021	967	36 844	4 034	713	11 229	1 283	573	72 867
KANADA	-	-	-	2 021	151	14 294	-	-	992	-	-	17 458
VER STAAT O	3 276	-	-	6 766	169	90 649	955	-	10 185	103	-	112 103
VER STAAT W	88	-	-	2 135	-	16 476	-	-	-	-	-	18 699
MEXIKO	-	-	-	32	-	1 786	-	-	-	-	-	1 818

## 5 PERSONENVERKEHR OKT. 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES  
5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	115	-	-	-	-	-	115
KUBA	-	-	-	-	448	-	-	-	-	-	-	448
VENEZUELA	-	-	-	-	-	930	-	-	-	-	-	930
BRASILIEN	-	-	-	17	-	3 280	-	-	-	-	-	3 297
PARAGUAY	-	-	-	-	-	376	-	-	-	-	-	376
URUGUAY	-	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	92
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	851	-	-	-	-	-	851
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	863	-	-	-	-	-	863
ECUADOR	-	-	-	-	-	648	-	-	-	-	-	648
PERU	-	-	-	-	-	520	-	-	-	-	-	520
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	380	-	-	-	-	-	380
CHILE	-	-	-	-	-	278	-	-	-	-	-	278
AMERIKA ZUS.	3 364	-	-	10 971	768	131 538	955	-	11 177	103	-	158 876
ZYPERN	5	-	-	254	502	1 942	-	-	1 715	-	-	4 418
LIBANON	-	-	-	-	-	353	-	-	-	-	-	353
ISRAEL	-	160	-	142	2 720	8 077	353	116	5 634	-	-	17 202
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 368	-	-	-	-	-	2 368
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 252	-	64	651	-	-	1 967
IRAK	-	-	-	-	-	1 338	-	-	-	-	-	1 338
IRAN	-	-	-	-	-	8 178	-	-	-	-	-	8 178
KUWAIT	-	-	-	141	-	1 151	-	-	1	-	-	1 293
BAHRAIN	-	-	-	-	-	190	-	-	-	-	-	190
SAUDI-ARAB	-	-	-	8	-	4 167	-	-	-	-	-	4 175
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	679	-	-	-	-	-	679
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 638	-	-	-	-	-	1 638
PAKISTAN	-	-	-	-	78	2 716	-	-	-	-	-	2 794
INDIEN	-	-	-	-	-	8 309	-	-	-	-	-	8 309
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	221	-	-	221
SRI LANKA	-	-	-	540	-	2 424	-	-	304	-	-	3 268
THAILAND	-	-	-	268	-	4 440	-	-	-	-	-	4 708
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 035	-	-	-	-	-	1 035
SINGAPUR	-	-	-	-	6	3 677	-	-	-	-	-	3 683
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 362	-	-	-	-	-	1 362
PHILIPPINEN	-	-	-	469	-	1 050	-	-	292	-	-	1 811
HONGKONG	-	-	-	-	-	5 582	-	-	-	-	-	5 582
JAPAN	1 675	-	-	745	-	6 495	-	-	-	-	-	8 915
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	109	-	-	-	-	-	109
SUEDKOREA	-	-	-	-	-	164	-	-	-	-	-	164
CHINA	-	-	-	-	-	1 803	-	-	196	-	-	1 999
ASIEN ZUS.	1 680	160	-	2 567	3 306	70 499	353	180	9 014	-	-	87 759
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 539	-	-	-	-	-	1 539
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	1 539	-	-	-	-	-	1 539
INSGESAMT	103 615	42 133	10 516	313 462	48 292	619 608	81 078	10 654	177 174	44 568	3 741	1 454 841

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTZIELLAENDERN

NACH ENDTZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 193	140	4	1 067	445	5 739	479	282	950	184	-	11 483
SCHWEDEN	3 531	369	10	3 978	326	6 022	1 234	513	1 669	555	-	18 207
NORWEGEN	2 044	340	30	1 641	266	2 777	575	269	1 367	182	-	9 491
DAENEMARK	2 325	226	8	2 888	477	9 346	994	303	1 529	751	3	18 850
GR BRITANN	12 073	6 864	2 967	24 395	8 942	43 589	7 623	2 112	20 417	8 009	5	136 996
IRLAND	224	66	65	1 136	135	1 078	153	41	401	17	133	3 449
ISLAND	59	3	3	48	150	70	57	11	29	1	-	431
NIEDERLANDE	4 729	345	923	1 376	283	10 764	1 881	971	4 450	2 090	-	27 812
BELGIEN	1 513	287	406	754	24	8 130	2 135	568	3 096	559	-	17 472
LUXEMBURG	201	64	28	49	13	2 866	29	36	228	77	-	3 591
FRANKREICH	5 654	1 870	1 099	10 464	4 380	24 506	4 669	1 472	12 026	3 440	5	69 585
SPANIEN	28 897	15 119	4 557	107 579	10 609	46 539	20 219	3 185	20 278	15 037	2 082	274 101
PORTUGAL	1 830	306	243	3 462	181	6 372	770	197	1 381	492	-	15 234
MALTA	476	35	32	143	545	1 413	478	12	982	62	-	4 178
GIBRALTAR	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3
SCHWEIZ	4 674	1 677	932	9 466	3 484	16 693	2 124	1 033	9 554	4 768	18	54 423
OESTERREICH	2 243	1 167	489	5 705	1 424	21 410	1 805	348	4 218	1 102	10	39 921
ITALIEN	5 203	2 479	766	13 970	2 998	31 144	6 938	934	10 822	3 177	3	78 434
GRIECHENLAND	4 396	2 455	333	15 711	869	11 776	6 561	382	14 145	2 256	199	59 083
TUERKEI	1 522	1 807	91	6 460	1 303	7 247	3 510	405	6 811	1 288	1	30 445
JUGOSLAWIEN	3 604	2 125	92	7 264	751	8 041	2 119	93	2 385	201	33	26 708
UNGARN	825	235	135	1 638	292	4 651	255	125	1 925	39	8	10 128
ALBANIEN	-	2	-	-	-	-	-	1	3	-	-	6
TSCHECHOSLOW	170	59	61	987	319	2 318	71	18	102	17	-	4 122
RUMAENIEN	87	27	17	432	48	1 480	13	17	183	14	-	2 318

## 5 PERSONENVERKEHR OKT. 1984

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDCIELLAENDERN

NACH ENDCIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
BULGARIEN	204	67	18	264	51	1 145	234	36	249	4	-	2 272
POLEN	263	51	23	114	1 053	3 449	74	34	123	15	-	5 199
SOWJETUNION	1 339	123	53	2 289	110	5 004	376	78	1 020	17	-	10 409
EUROPA ZUS.	90 281	38 308	13 385	223 280	39 478	283 569	65 376	13 476	120 344	44 354	2 500	934 351
LIBYEN	88	95	79	324	124	1 160	81	50	169	17	-	2 187
TUNESIEN	2 841	1 952	247	5 403	779	7 284	3 519	368	4 814	1 012	466	28 685
ALGERIEN	124	75	19	573	92	780	108	73	148	31	-	2 023
MAROKKO	464	171	17	3 552	58	2 243	72	38	1 965	33	-	8 613
MAURETANIEN	-	3	-	7	10	3	1	-	3	-	-	27
MALI	7	3	-	3	18	10	9	1	3	3	-	57
SENEGAL	19	11	5	310	10	712	6	1	20	3	-	1 097
GAMBIA	3	-	-	3	2	52	56	-	18	-	-	134
GUIN.-BISSAU	6	-	1	3	3	8	4	1	-	1	-	27
GUINEA	5	-	-	4	4	-	1	-	9	-	-	23
SIERRA LEONE	1	-	5	1	2	3	4	-	2	-	-	18
LIBERIA	48	3	3	27	4	12	1	1	7	-	-	106
ELFENBEINKUE	40	12	8	14	16	25	10	1	45	2	-	173
OBERVOLTA	2	1	-	1	3	5	2	-	1	1	-	16
NIGER	2	7	-	6	5	11	8	-	-	-	-	39
TSCHAD	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-	-	6
GHANA	142	8	15	64	6	65	22	1	7	3	-	333
TOGO	25	4	6	3	12	36	16	-	27	-	-	129
BENIN	6	-	2	2	6	6	6	-	6	1	-	35
NIGERIA	384	88	63	227	84	1 674	101	32	188	19	-	2 860
KAMERUN	37	12	3	22	9	37	14	4	18	1	-	157
ZENT AF REP	2	1	7	1	2	11	-	-	2	-	-	26
GABUN	11	2	12	6	2	17	2	1	9	-	-	62
KONGO	5	-	2	4	3	36	-	-	-	-	-	50
ZAIRE	11	4	15	367	3	28	7	4	19	-	-	458
ANGOLA	6	3	-	3	12	28	4	-	2	-	-	58
AEGYPTEN	666	265	125	607	212	6 106	715	100	2 393	219	-	11 408
SUDAN	25	26	7	19	22	534	31	1	25	7	-	697
DSCHIBUTI	8	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	12
AETHIOPIEN	11	7	6	6	9	436	5	-	15	-	-	495
SOMALIA	14	13	-	4	7	111	3	2	3	1	-	158
UGANDA	-	-	2	1	29	27	-	1	5	-	-	65
KENIA	194	48	21	1 142	72	3 392	34	16	1 349	6	-	6 274
RUANDA	5	2	1	21	-	36	1	-	11	-	-	77
BURUNDI	-	-	-	4	3	19	5	2	10	1	-	44
TANSANIA	27	3	8	40	7	251	3	5	27	1	-	372
SAMBIA	8	1	-	7	6	44	7	1	3	3	-	80
MALAWI	6	-	1	1	3	35	2	1	6	-	-	55
MOSAMBIK	3	-	1	3	-	10	-	-	7	-	-	24
MADAGASKAR	2	-	-	7	8	11	1	-	10	-	-	39
REUNION	-	1	-	6	3	4	-	-	-	-	-	14
SIMBABWE	16	6	11	20	13	477	22	13	41	6	-	625
MAURITIUS	45	23	6	32	8	648	16	10	64	25	-	877
SUEDAFRIKA	726	244	140	430	194	4 845	459	126	1 060	111	-	8 335
SESCHELLEN	21	-	1	6	-	427	2	-	23	10	-	490
BOTSUANA	1	5	-	4	1	35	7	3	-	-	-	56
AFRIKA ZUS.	6 057	3 099	839	13 293	1 868	31 698	5 367	858	12 534	1 517	466	77 596
KANADA	695	271	160	1 452	159	14 255	478	151	2 171	244	-	20 036
VER STAAT O	7 252	1 418	890	8 699	1 071	95 244	5 366	1 427	20 803	2 918	5	145 093
VER STAAT W	1 376	310	249	2 256	201	16 875	970	333	2 772	478	2	25 822
MEXIKO	269	117	31	149	54	2 216	77	42	329	35	-	3 319
GUATEMALA	30	15	3	39	6	19	20	3	11	-	-	146
HONDURAS	3	-	2	5	2	37	1	-	2	-	-	52
BAHAMAS	29	3	-	20	1	58	4	-	168	-	-	283
BELIZE	5	-	-	11	-	5	-	-	-	-	-	21
EL SALVADOR	2	-	-	2	-	17	-	-	-	-	-	21
NICARAGUA	4	-	1	3	2	18	-	-	-	-	-	28
COSTA RICA	18	3	1	19	-	38	5	-	19	-	-	103
PANAMA	16	-	3	4	2	31	1	1	10	-	-	68
JAMAICA	13	3	1	16	4	10	8	2	13	-	-	70
HAITI	2	1	-	13	3	1	2	-	14	1	-	37
WESTINDIEN	72	2	1	17	3	196	2	1	35	-	-	329
GUADELOUPE	8	2	-	22	4	88	7	1	21	1	-	154
ARUBA	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
CURACAO	6	-	1	2	-	5	1	-	1	-	-	16
DOMINIK REP	3	2	-	4	1	40	1	-	28	1	-	80
TRINID.U.TOBI	9	1	-	2	7	-	4	1	1	1	-	26
KUBA	2	-	1	11	595	51	4	3	19	-	-	686
VENEZUELA	103	18	21	37	29	1 132	19	27	60	10	-	1 456
GUYANA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
GUYANA FR	1	-	-	3	-	1	1	-	3	-	-	9
BRASIL IEN	387	134	90	391	143	3 393	240	98	449	76	-	5 401
PARAGUAY	2	-	4	1	1	377	3	7	25	-	-	420
URUGUAY	22	5	4	7	17	149	14	5	23	-	-	246
ARGENTINIEN	157	35	23	102	52	1 220	64	35	196	41	-	1 925
KOLUMBIEN	70	7	14	51	19	941	24	15	65	21	-	1 227
ECUADOR	34	6	9	14	15	688	2	4	39	6	-	817
PERU	54	8	11	27	11	656	18	13	46	15	-	859
BOLIVIEN	20	3	3	1	12	285	9	6	20	-	-	359

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDDIELLAENDERN

NACH ENDDIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
CHILE	46	14	15	45	5	379	24	6	51	11	-	-	596
AMERIKA ZUS.	10 710	2 378	1 538	13 427	2 419	138 427	7 369	2 181	27 394	3 859	7	-	209 709
ZYPERN	254	61	41	215	481	1 439	45	17	1 596	49	-	-	4 198
LIBANON	49	10	2	63	46	522	19	32	68	19	-	-	832
ISRAEL	670	502	95	575	3 049	8 189	395	44	6 971	696	-	-	21 186
JORDANIEN	136	43	18	66	21	2 066	32	8	120	39	-	-	2 549
SYRIEN	114	60	11	181	96	1 136	21	12	484	47	-	-	2 164
IRAK	93	83	62	214	87	1 365	98	38	166	14	1	-	2 221
IRAN	740	184	89	469	177	5 502	166	64	387	228	-	-	8 006
KUWAIT	91	34	34	123	55	1 113	38	34	166	13	-	-	1 701
BAHRAIN	33	12	62	25	13	449	7	11	45	3	-	-	660
KATAR	14	8	3	28	78	1	11	2	7	-	-	-	152
SAUDI-ARAB	332	133	101	409	148	2 592	234	99	330	26	-	-	4 404
NORDJEMEN	7	3	4	19	5	463	5	4	25	-	-	-	535
SUEDJEMEN	4	4	-	2	1	2	-	-	3	-	-	-	16
OMAN	25	13	18	43	20	36	6	7	20	-	-	-	188
V. A. EMIRATE	132	33	50	95	23	1 159	54	27	354	3	-	-	1 930
PAKISTAN	65	24	16	57	15	2 283	34	11	69	17	-	-	2 591
BANGLADESCH	12	7	-	4	9	53	5	2	7	-	-	-	99
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	13	-	-	1	1	-	-	15
INDIEN	400	100	55	365	378	9 468	164	108	936	186	-	-	12 160
NEPAL	15	5	-	11	5	227	5	-	621	-	-	-	889
SRI LANKA	154	42	27	604	9	2 516	40	1	458	15	-	-	3 866
BIRMA	1	5	-	2	-	19	1	2	2	2	-	-	34
THAILAND	227	63	38	268	33	3 804	80	32	388	104	-	-	5 037
LAOS	2	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	5
KAMPUTSCHEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VIETNAM	-	-	-	1	-	12	-	-	3	1	-	-	17
MALAYSIA	53	18	13	54	51	599	18	19	78	-	-	-	903
SINGAPUR	287	43	69	110	65	4 509	143	36	265	50	-	-	5 577
INDONESIEN	181	58	40	97	54	917	111	45	136	14	-	-	1 653
PHILIPPINEN	133	37	47	493	28	1 245	22	9	292	7	-	-	2 313
HONGKONG	323	78	52	293	117	3 020	178	66	286	67	-	-	4 480
TAIWAN	40	17	23	90	24	299	19	19	59	36	-	-	626
JAPAN	2 270	224	60	1 698	313	6 494	555	245	1 861	430	-	-	14 150
MALEDIVEN	5	-	-	1	-	98	1	-	8	-	-	-	113
SUEDKOREA	102	30	13	263	55	506	58	35	138	64	-	-	1 264
NORDKOREA	-	-	-	-	1	31	1	-	-	-	-	-	33
CHINA	181	67	28	148	108	2 099	138	48	203	84	-	-	3 104
ASIEN ZUS.	7 145	2 001	1 071	7 088	5 567	64 248	2 704	1 077	16 555	2 215	1	-	109 672
AUSTRALIEN	294	95	45	135	108	3 064	149	75	284	35	-	-	4 284
NEUSEELAND	24	18	4	12	24	32	11	3	36	-	-	-	164
OZEANIEN AM	1	-	-	-	-	3	6	-	-	-	-	-	10
FIDSCHI	10	-	-	5	-	6	-	2	-	1	-	-	24
OZEANIEN BR	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
NEUKALEDON	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4
POLYNES FR	3	-	-	4	-	20	-	2	5	-	-	-	34
PAPUA-NEUGUI	3	2	1	5	-	24	-	-	2	-	-	-	37
AUSTR.-OZ. ZUS.	337	115	50	161	139	3 152	160	82	327	36	-	-	4 559
INSGESAMT	114 530	45 901	16 883	257 249	49 471	521 094	80 976	17 674	177 154	51 981	2 974	1	335 887

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDDIELLAENDERN UND ENDDIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND ES	-	-	-	2	-	123	-	-	8	-	-	-	123
NORWEGEN	-	-	-	-	-	87	120	-	115	-	-	-	444
GR BRITANN	1 022	903	-	1 115	64	1 169	1 077	167	6 232	2 123	-	-	13 872
DAR. LON	1 022	903	-	1 115	-	1 169	1 077	-	5 746	2 123	-	-	13 155
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	212	-	-	-	212
BELGIEN	-	-	-	-	-	166	-	-	-	-	-	-	166
FRANKREICH	-	-	-	424	126	145	35	-	750	-	-	-	1 480
DAR. *FR	-	-	-	195	64	104	-	-	616	-	-	-	979
SPANIEN	24 854	14 286	3 924	102 126	9 284	29 513	17 724	2 575	16 114	13 841	2 079	-	236 320
DAR. PMI	10 271	6 953	2 692	46 546	5 295	11 774	7 193	899	5 199	7 266	1 300	-	105 388
GRO	49	21	-	340	-	130	-	-	26	79	-	-	645
AGP	2 216	732	-	7 685	188	1 628	1 258	-	803	370	-	-	14 880
*KI	1 901	1 151	-	2 684	-	3 374	1 224	370	1 139	-	-	-	11 843
IBZ	1 894	1 075	68	8 774	675	2 701	2 170	322	1 975	755	98	-	20 507
LPA	5 107	2 773	1 070	16 828	1 783	6 141	3 243	903	3 527	2 491	536	-	44 402
TCI	2 106	1 246	41	7 536	708	2 174	1 655	62	2 424	1 267	-	-	19 219

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1984

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENZD.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
DAR. ALC	475	228	-	3 419	-	568	-	-	415	91	-	-	5 196
*SP	835	-	53	8 314	635	1 023	981	19	606	1 393	145	-	14 004
PORTUGAL	976	117	-	2 554	-	887	309	-	348	333	-	-	5 524
DAR. LIS	-	-	-	566	-	221	-	-	65	-	-	-	852
FAO	976	117	-	1 485	-	213	309	-	283	333	-	-	3 716
FNC	-	-	-	503	-	453	-	-	-	-	-	-	956
MALTA	344	-	-	-	505	-	418	-	-	-	-	-	1 267
DAR. MLA	344	-	-	-	505	-	418	-	-	-	-	-	1 267
SCHWEIZ	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 262	-	1 326
DAR. ZRH	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 262	-	1 326
OESTERREICH	-	-	-	242	-	-	-	-	-	-	-	-	242
ITALIEN	1 279	921	-	2 763	252	2 317	3 399	-	2 071	1 598	-	-	14 600
DAR. ROM	-	-	-	-	-	-	1 063	-	-	-	748	-	1 811
NAP	830	557	-	1 952	252	984	899	-	946	562	-	-	6 982
CTA	445	288	-	579	-	526	1 117	-	620	176	-	-	3 751
PMD	4	76	-	89	-	-	320	-	160	-	-	-	649
GOA	-	-	-	-	-	641	-	-	-	-	-	-	641
GRIECHENLAND	2 632	2 017	-	12 451	389	4 173	4 978	202	10 787	2 020	199	-	39 848
DAR. ATH	586	242	-	1 788	-	930	1 214	-	3 104	733	-	-	8 597
RHO	915	689	-	4 186	156	1 106	1 256	-	2 050	237	-	-	10 595
HER	1 031	920	-	4 936	233	1 728	1 808	202	3 312	883	199	-	15 252
*GR	97	166	-	1 541	-	361	700	-	2 070	167	-	-	5 102
TUERKEI	130	215	-	708	-	50	259	-	1 196	384	-	-	2 942
DAR. IST	115	196	-	353	-	38	259	-	485	178	-	-	1 624
IZM	-	-	-	205	-	-	-	-	309	-	-	-	514
*TK	15	19	-	150	-	12	-	-	402	206	-	-	804
JUGOSLAWIEN	2 634	1 468	-	4 272	565	1 932	921	18	445	136	33	-	12 424
DAR. DBV	1 109	700	-	1 813	330	870	786	-	325	4	33	-	5 970
SPJ	552	317	-	841	201	496	38	18	29	132	-	-	2 624
*JU	965	451	-	1 584	34	566	97	-	91	-	-	-	3 788
UNGARN	240	-	-	610	-	603	40	-	-	-	-	-	1 693
DAR. BUD	240	-	-	610	-	603	40	-	-	-	-	-	1 693
TSCHECHOSLOW	-	-	-	795	232	507	-	-	-	-	-	-	1 534
DAR. PRG	-	-	-	795	232	507	-	-	-	-	-	-	1 534
RUMAENIEN	-	-	-	302	-	496	-	-	-	-	-	-	798
DAR. BUH	-	-	-	202	-	485	-	-	-	-	-	-	687
BULGARIEN	43	9	-	71	-	124	166	-	32	-	-	-	445
SOWJETUNION	-	-	-	302	-	201	207	-	-	-	-	-	710
DAR. *SU	-	-	-	302	-	201	-	-	-	-	-	-	503
EUROPA ZUS.	34 218	19 936	3 924	128 935	11 504	42 528	29 653	2 962	38 302	21 697	2 311	-	335 970
TUNESIEN	2 632	1 875	201	4 627	655	4 775	3 429	252	4 299	947	466	-	24 158
DAR. TUN	-	-	-	572	-	-	-	-	298	-	-	-	870
DJE	648	552	-	1 468	-	1 357	698	-	1 678	-	-	-	6 401
MIR	1 984	1 323	201	2 587	655	3 418	2 731	252	2 323	947	466	-	16 887
ALGERIEN	-	-	-	321	-	-	-	-	-	-	-	-	321
MAROKKO	320	120	-	3 258	-	876	-	-	1 598	-	-	-	6 172
DAR. AGA	195	111	-	3 221	-	851	-	-	1 240	-	-	-	5 618
SENEGAL	-	-	-	288	-	689	-	-	-	-	-	-	977
DAR. DKR	-	-	-	288	-	689	-	-	-	-	-	-	977
ZAIRE	-	-	-	345	-	-	-	-	-	-	-	-	345
AEGYPTEN	12	6	-	43	-	14	452	-	185	-	-	-	714
KENIA	-	-	-	1 094	-	2 197	-	-	1 230	-	-	-	4 521
DAR. MBA	-	-	-	1 094	-	2 197	-	-	1 230	-	-	-	4 521
AFRIKA ZUS.	2 964	2 003	201	9 976	655	8 551	3 681	252	7 312	947	466	-	37 208
MEXIKO	-	-	-	-	-	128	-	-	68	-	-	-	196
DAR. MEX	-	-	-	-	-	128	-	-	68	-	-	-	196
BAHAMAS	-	-	-	-	-	30	-	-	151	-	-	-	181
DAR. NAS	-	-	-	-	-	30	-	-	151	-	-	-	181
KUBA	-	-	-	-	594	-	-	-	-	-	-	-	594
DAR. HAV	-	-	-	-	594	-	-	-	-	-	-	-	594
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	5
AMERIKA ZUS.	-	-	-	-	594	163	-	-	219	-	-	-	976
ZYPERN	36	18	-	143	-	-	-	-	760	-	-	-	957
DAR. *ZY	36	18	-	143	-	-	-	-	760	-	-	-	957
ISRAEL	130	358	-	223	2 005	1 902	287	-	4 125	-	-	-	9 030
DAR. TLV	130	350	-	223	1 892	1 902	287	-	4 035	-	-	-	8 819
*IA	-	8	-	-	113	-	-	-	50	-	-	-	211
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	621	-	-	-	621
DAR. KTM	-	-	-	-	-	-	-	-	621	-	-	-	621
SRI LANKA	-	-	-	583	-	1 174	-	-	399	-	-	-	2 156
DAR. CMB	-	-	-	583	-	1 174	-	-	399	-	-	-	2 156
THAILAND	-	-	-	79	-	-	-	-	168	-	-	-	247
DAR. BKK	-	-	-	79	-	-	-	-	168	-	-	-	247
PHILIPPINEN	-	-	-	455	-	-	-	-	201	-	-	-	656
DAR. CEB	-	-	-	455	-	-	-	-	201	-	-	-	656
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	98	-	-	-	-	-	-	98
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-	-	14
ASIEN ZUS.	166	376	-	1 483	2 005	3 174	287	-	6 288	-	-	-	13 779
INSGESAMT	37 348	22 315	4 125	140 394	14 758	54 416	33 821	3 214	52 121	22 644	2 777	-	387 933

## 6 Güterverkehr Oktober 1984

## 6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichts-jahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Oktober 1984	Januar bis Oktober 1983	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	27 803,8	26 610,9	24 773,4	253 575,8	221 054,8	+ 14,7
Empfang ...	16 294,0	15 627,0	17 417,7	172 790,1	160 664,1	+ 7,5
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	8 276,8	8 095,3	8 446,2	83 136,7	81 646,1	+ 1,8
ohne Umladungen ...	3 115,9	3 768,5	3 559,5	34 977,5	29 152,6	+ 20,0
Gesamtverkehr ...	55 490,5	54 101,7	54 196,8	544 480,1	492 517,6	+ 10,6
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	4 450,2	2 816,5	4 952,6	51 126,4	49 634,2	+ 3,0
And. Nahrungsmittel ....	1 959,0	1 976,8	1 520,1	17 249,7	13 865,3	+ 24,4
Feste min. Brennst. ....	203,6	239,3	0,1	447,1	3,0	x
Mineralölerzgn. u.ä. ....	15,2	37,9	19,2	195,6	228,9	- 14,5
Erze, Metallabfälle ....	1,0	2,8	3,4	43,2	53,0	- 18,5
Eisen, NE-Metalle ....	283,0	250,7	217,1	2 813,3	2 354,8	+ 19,5
Steine u. Erden ....	107,6	125,8	189,0	2 569,1	1 499,7	+ 71,3
Düngemittel ....	2,6	1,0	3,4	22,3	57,7	- 61,4
Chem. Erzeugnisse ....	2 749,9	2 776,7	2 518,1	29 515,1	23 837,7	+ 23,8
And. Halb- u. Fertigerz. ....	23 534,0	22 606,7	23 434,9	225 823,5	215 736,6	+ 4,7
Bes. Transportgüter ....	19 068,7	19 498,9	17 779,4	179 697,2	156 094,2	+ 15,1
Zusammen ...	52 374,6	50 333,2	50 637,3	509 502,7	463 364,9	+ 10,0
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	8,5	5,6	9,8	10,0	10,7	
And. Nahrungsmittel ....	3,7	3,9	3,0	3,4	3,0	
Feste min. Brennst. ....	0,4	0,5	0,0	0,1	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle ....	0,5	0,5	0,4	0,6	0,5	
Steine u. Erden ....	0,2	0,2	0,4	0,5	0,3	
Düngemittel ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse ....	5,3	5,5	5,0	5,8	5,1	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	44,9	44,9	46,3	44,3	46,6	
Bes. Transportgüter ....	36,4	38,7	35,1	35,3	33,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	1 904,1	800,4	1 689,8	21 156,3	20 614,1	+ 2,6
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	1 653,8	1 263,0	1 566,4	14 235,2	16 904,6	- 15,8
Elektroerzgn. (931) ....	4 032,6	3 791,3	4 232,5	37 813,6	37 980,8	- 0,4
Büromaschinen (T.a. 939) ....	878,6	1 031,2	973,4	8 884,4	9 484,6	- 6,3
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	5 608,1	5 037,9	4 987,8	50 535,7	44 386,8	+ 13,9
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	1 665,1	1 575,9	1 575,6	16 327,8	14 690,2	+ 11,1
Bekleidung (T.a. 963) ....	2 425,1	2 770,7	2 690,9	28 273,1	25 641,9	+ 10,3
Druckereierzgn. (974) ....	2 255,0	2 196,0	2 045,9	19 658,4	18 412,0	+ 6,8
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	575,1	597,1	588,8	5 979,0	5 365,2	+ 11,4
Sammelgüter u.a. (999) ....	18 902,9	19 315,3	17 660,7	178 259,7	154,683,3	+ 15,2
Übrige Güter ....	12 474,2	11 954,4	12 625,5	128 379,5	115 201,4	+ 11,4
Zusammen ...	52 374,6	50 333,2	50 637,3	509 502,7	463 364,9	+ 10,0
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	3,6	1,6	3,3	4,2	4,4	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	3,2	2,5	3,1	2,8	3,6	
Elektroerzgn. (931) ....	7,7	7,5	8,4	7,4	8,2	
Büromaschinen (T.a. 939) ....	1,7	2,0	1,9	1,7	2,0	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	10,7	10,0	9,9	9,9	9,6	
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	3,2	3,1	3,1	3,2	3,2	
Bekleidung (T.a. 963) ....	4,6	5,5	5,3	5,5	5,5	
Druckereierzgn. (974) ....	4,3	4,4	4,0	3,9	4,0	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	
Sammelgüter u.a. (999) ....	36,1	38,4	34,9	35,0	33,4	
Übrige Güter ....	23,8	23,8	24,9	25,2	24,9	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Nicht enthalten ist der Durchgang ohne Umladung.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN \*)

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT		GESAMTVER- DURCHGANGS-		GESAMTVERKEHR EINSCHL.		DURCHGANGSVERKEHR	
	GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	VERSAND	KEHR OHNE DURCHGANGS-	VERKEHR UMLADUNGEN	BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN	INSGESAMT FRACHTERN	JANUAR BIS BEFOERDERG. DAR. IN	OKTOBER FRACHTERN
	EMPFANG	VERKEHR						
00 LEBENDE TIERE	780,2	20,7	800,8	36,7	837,5	744,0	4 767,4	3 798,3
01 GETREIDE	0,5	0,6	1,1	5,8	6,9	0,0	78,8	1,7
02 KARTOFFELN	0,6	-	0,6	-	0,6	0,3	21,5	17,2
03 FRUECHTE, GEMJESE	47,0	884,9	931,9	379,8	1 311,7	495,5	20 522,3	9 236,9
04 TEXTILE ROHSTOFFE	10,9	8,6	19,5	2,1	21,6	9,0	138,3	63,4
05 HOLZ UND KORK	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	7,5	0,6
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	1,0	0,0
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG	128,7	1 790,3	1 918,9	352,6	2 271,6	998,5	25 589,6	15 515,8
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	968,1	2 705,0	3 673,1	777,1	4 450,2	2 247,3	51 126,4	28 634,0
11 ZUCKER	2,0	0,0	2,0	0,1	2,1	-	76,6	43,6
12 GETRAENKE	132,9	14,7	147,6	3,6	151,2	46,1	1 681,4	340,8
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.	493,8	27,9	521,8	104,7	626,5	163,9	5 935,0	1 725,5
14 FLEISCH, EIER, MILCH	691,1	279,9	971,0	170,8	1 141,7	717,7	8 996,1	5 043,8
16 GETREIDE U.AE.ERZGN.	15,4	6,1	21,5	13,2	34,7	2,7	413,1	62,1
17 FUTTERMITTEL	0,7	0,3	1,0	0,1	1,1	0,1	107,6	71,3
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	0,6	0,7	1,3	0,5	1,8	0,5	39,9	10,8
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 336,6	329,5	1 666,1	292,9	1 959,0	930,9	17 249,7	7 297,9
21 STEINKOEHLE, -BRIKETTS	203,2	-	203,2	-	203,2	146,2	443,7	352,2
22 BRAUNKOEHLE U.A., TORF	-	-	-	0,3	0,3	-	1,8	0,2
23 KOKS	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	1,7	1,6
FESTE MIN.BRENNST. ZUS	203,3	0,0	203,3	0,3	203,6	146,3	447,1	354,0
31 ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	0,0
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,4	0,6	1,1	0,1	1,1	0,0	40,3	7,2
33 NATUR-, RAFFINIEREGAS	0,9	0,2	1,1	0,6	1,8	1,3	21,1	14,8
34 MINERALOELERZGN. ANG.	10,1	1,6	11,7	0,6	12,3	5,9	133,5	68,3
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	11,5	2,4	13,9	1,3	15,2	7,3	195,6	90,4
41 EISENERZE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	8,2	7,7
45 NE-METALLERZE	0,8	0,1	0,9	-	0,9	0,0	30,0	5,1
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	5,1	0,0
ERZE, METALLABFAELLE ZUS	0,8	0,1	1,0	-	1,0	0,0	43,2	12,8
51 ROHEISEN, -STAHL	0,1	0,1	0,2	-	0,2	-	5,5	1,3
52 STAHLHALBZEUG	31,8	4,0	35,8	8,7	44,4	24,8	377,9	184,9
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.	0,4	0,2	0,5	8,9	9,5	6,6	86,0	53,3
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1,0	-	1,0	-	1,0	-	22,4	8,3
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN	70,4	2,0	72,4	9,9	82,3	49,4	774,7	454,1
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	73,5	47,5	121,0	24,6	145,5	33,7	1 546,9	506,7
EISEN, NE-METALLE ZUS	177,2	53,8	230,9	52,1	283,0	114,5	2 813,3	1 208,5
61 SAND, KIES, BIMS, TON	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	1 572,6	947,2
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	6,2	3,8
63 AND.STEINE U.ERDEN	31,0	6,9	37,9	29,3	67,2	35,0	416,8	204,9
64 ZEMENT, KALK	0,6	0,0	0,6	-	0,6	0,6	10,9	4,2
65 GIPS	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,7	-
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	25,7	1,2	26,9	12,8	39,6	25,6	562,0	342,7
STEINE U.ERDEN ZUS	57,3	8,2	65,6	42,1	107,6	61,3	2 569,1	1 502,8
71 NAT.DUENGEMITTEL	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	13,1	10,1
72 CHEM.DUENGEMITTEL	0,4	2,2	2,6	-	2,6	-	9,2	1,6
DUENGEMITTEL ZUS	0,4	2,2	2,6	-	2,6	0,0	22,3	11,7
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	100,2	35,3	135,5	41,3	176,8	117,2	2 157,7	1 601,4
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	6,8	6,6
83 BENZOL, TEER U.AE.	-	-	-	-	-	-	1,4	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	3,8	0,8
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 847,8	347,7	2 195,5	377,6	2 573,1	1 160,6	27 345,4	12 982,2
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 948,0	383,0	2 331,0	418,9	2 749,9	1 277,9	29 515,1	14 591,1
91 FAHRZEUGE	1 497,6	384,6	1 882,2	294,9	2 177,1	1 202,9	19 203,3	10 144,4
92 LANDMASCHINEN	12,3	2,1	14,4	2,5	16,8	8,2	262,9	142,9
93 EL.ERZGN., MASCHINEN	7 203,7	1 985,4	9 189,1	1 463,9	10 653,0	4 604,0	98 792,9	43 597,5
94 EBM-WAREN U.A.	391,4	110,1	501,4	115,9	617,4	250,7	6 816,9	3 108,6
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	137,4	38,8	176,2	35,9	212,1	60,2	1 753,2	609,4
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	1 110,7	2 369,7	3 480,4	1 334,5	4 814,9	1 645,3	53 058,8	20 007,6
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 779,7	1 345,5	4 125,1	917,5	5 042,7	1 852,6	45 935,5	17 614,1
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	13 132,6	6 236,2	19 368,8	4 165,1	23 534,0	9 623,9	225 823,5	95 224,6
BES. TRANSPORTGUETER ZUS	9 968,0	6 573,6	16 541,6	2 527,1	19 068,7	9 438,8	179 697,2	90 239,8
ZUSAMMEN	27 803,8	16 294,0	44 097,8	8 276,8	52 374,6	23 848,2	509 502,7	239 167,5
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 115,9	1 351,2	34 977,4	16 224,4
INSGESAMT	27 803,8	16 294,0	44 097,8	8 276,8	55 490,5	25 199,4	544 480,1	255 391,9

\*) SIEHE: ERLAEUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPfang			INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	15,1	4,8	19,8	8,6	28,4	21,2	321,5	178,4
	RINDVIEH	535,0	-	535,0	-	535,0	535,0	2 230,1	2 181,4
	KAEHLBER	-	-	-	-	-	-	16,2	16,2
	SCHAFE, ZIEGEN	0,2	-	0,2	-	0,2	0,2	5,3	0,5
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	6,2	0,0
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	GEFLUEGEL	123,8	0,2	123,9	5,0	129,0	114,7	1 225,1	1 035,6
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	2,7	0,0	2,7	6,8	9,5	-	122,1	64,9
	ZOOTIERE	103,4	15,8	119,2	16,4	135,6	72,9	840,9	321,1
011	WEIZEN, MENGGKORN	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,4	-
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,5	-
013	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	8,1	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
015	MAIS	-	0,2	0,2	5,8	6,0	-	48,8	1,2
016	REIS	0,5	0,2	0,7	0,0	0,7	0,0	6,9	0,3
019	SONST. GETREIDE	0,0	0,1	0,1	-	0,1	0,0	14,1	0,1
020	KARTOFFELN	0,6	-	0,6	-	0,6	0,3	21,5	17,2
031	ZITRUSFRUECHTE	-	1,4	1,4	0,0	1,4	-	334,7	107,4
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	6,1	342,2	348,3	162,3	510,6	166,2	9 690,1	2 727,4
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	41,0	541,3	582,3	217,5	799,7	329,3	10 497,5	6 402,0
041	WOLLE, TIERHAARE	2,2	0,0	2,2	1,6	3,8	2,1	44,9	30,2
042	BAUMWOLLE	1,6	7,2	8,8	-	8,8	-	33,3	6,0
043	SYNTH. TEXTILFASERN	1,1	0,0	1,1	0,5	1,7	0,1	31,5	7,5
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	5,9	1,4	7,3	-	7,3	6,7	27,1	19,6
049	LUMPEN U. AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5	0,2
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,3	-
055	SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	1,0	0,2
056	AND. BEARB. HOLZ	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	3,7	0,5
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	-	-	-	-	-	2,5	0,0
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	1,0	0,0
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	2,2	-	2,2	0,0	2,2	0,5	48,3	17,1
	PELZFELLE, ROH	8,1	32,5	40,5	12,3	52,8	14,6	928,2	330,2
	ABFAELLE	2,1	-	2,1	-	2,1	2,1	8,5	6,4
092	KAUTSCHUK, ROH	0,5	-	0,5	-	0,5	0,4	6,6	3,0
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTLUMEN	51,7	1 598,7	1 650,4	253,7	1 904,1	932,5	21 156,3	14 320,3
	NATURDAERME	2,2	30,5	32,7	18,7	51,4	4,1	530,4	39,2
	UEBR. ROHSTOFFE	61,8	128,6	190,4	67,9	258,3	44,4	2 911,3	799,7
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	1,0	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	2,0	-	2,0	0,0	2,0	-	75,4	43,6
113	MELASSE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-
121	MOST, WEIN	31,9	3,8	35,7	1,6	37,2	8,1	651,1	88,6
122	BIER	44,1	1,8	45,9	0,1	46,0	5,5	387,1	41,1
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	22,6	7,7	30,2	1,0	31,2	11,2	389,1	142,2
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	34,4	1,4	35,8	1,0	36,8	21,3	254,1	68,9
131	KAFFEE	9,4	0,1	9,4	0,0	9,5	6,5	92,7	34,8
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	4,4	0,1	4,5	6,2	10,7	1,6	75,9	33,4
133	TEE, GEWUERZE	2,6	2,3	4,9	20,8	25,7	1,9	263,4	76,1
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,3	0,1	0,4	0,2	0,6	-	142,1	131,7
135	TABAKWAREN	384,2	2,3	386,5	14,6	401,2	107,3	3 887,9	971,5
136	ZUCKERWAREN, HONIG	24,2	0,9	25,1	1,9	26,9	1,9	171,4	16,9
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	68,8	22,2	91,0	60,9	151,9	44,7	1 301,6	461,1
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	313,4	50,8	364,2	31,8	396,0	362,1	2 930,2	2 364,9
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	8,5	202,9	211,4	112,6	324,0	42,6	2 698,4	261,7
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	1,4	3,1	4,6	1,1	5,6	1,1	50,3	6,0
144	MILCHERZGN.	17,3	5,3	22,6	13,9	36,5	14,0	256,5	76,9
145	AND. SPEISEFETTE	0,5	0,1	0,6	0,0	0,6	-	27,0	0,4
146	EIER	322,3	10,2	332,5	7,3	339,7	282,2	2 714,2	2 257,9
147	AND. FLEISCHWAREN	18,1	0,2	18,3	3,6	21,9	13,0	149,2	52,1
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	9,5	7,3	16,8	0,6	17,4	2,8	170,3	23,8
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	0,3	0,3	0,4	0,7	-	4,2	0,0
162	MALZ	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
163	SONST. GETREIDEERZGN.	10,5	1,6	12,1	2,9	15,0	1,2	171,0	24,4
164	OBSTERERZGN.	3,2	4,0	7,1	5,0	12,2	1,1	121,4	9,6
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	2,8	2,8	-	8,3	2,5
166	AND. GEMUESEERZGN.	1,8	0,2	2,0	2,1	4,1	0,4	107,1	25,5
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,9	-
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,4	-
172	DELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	68,1	67,9
179	SONST. FUTTERMittel	0,7	0,3	1,0	0,1	1,1	0,1	39,1	3,4
181	OElsaATEN - FRUECHTE	-	-	-	0,0	0,0	-	2,2	1,2
182	SONST. OELE, FETTE	0,6	0,7	1,3	0,5	1,7	0,5	37,7	9,6
211	STEINKOHL	203,2	-	203,2	-	203,2	146,2	443,7	352,2

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.



## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSEHR. D. BUNDES- GEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS- MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
223	BRAUNKOEHLENBRIKETTS	-	-	-	0,3	0,3	-	0,5	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	1,0	0,1
231	STEINKOEHLENKOKS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	1,5
233	BRAUNKOEHLENKOKS	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1
310	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	0,0
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,4	0,4	0,8	0,1	0,9	-	13,1	3,6
323	AND. KRAFTSTOFFE	-	0,1	0,1	-	0,1	0,0	23,8	1,8
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	3,3	1,9
327	SCHWERES HEIZOEL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
330	NATUR-, RAFFINIEREGAS	0,9	0,2	1,1	0,6	1,8	1,3	21,1	14,8
341	SCHMIEROEEL, -FETTE	3,0	1,3	4,4	0,5	4,8	2,6	85,1	37,8
343	BITUMEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
349	AND. MINERALOELERZGN.	7,1	0,2	7,3	0,1	7,4	3,4	48,0	30,5
410	EISENERZE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	8,2	7,7
451	NE-METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	2,7	0,0
452	KUPFERERZE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,3	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	0,6	0,1	0,7	-	0,7	0,0	26,8	5,1
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-MATALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,3	0,0
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	-	-	-	-	-	4,1	-
463	SONST. EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	1,0	0,0
467	SCHWEFELKIESABBRAND	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
512	ROHEISEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	2,6	0,4
513	FERROLEG. ANG.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
515	ROHSTAHL	0,1	0,1	0,2	-	0,2	-	2,8	0,8
522	GEW. STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	0,0	-
523	SONST. STAHLHALBZEUG	31,8	4,0	35,8	8,7	44,4	24,8	377,9	184,9
532	WARM GEW. FORMSTAHL	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	1,8	0,6
533	KALT GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	2,3	1,7
535	WALZDRAHT	-	-	-	6,4	6,4	6,4	6,9	6,8
536	SONST. EISENDRAHT	0,3	0,1	0,4	0,2	0,6	0,2	23,9	5,8
537	SCHIENENBERBAUMAT.	0,1	0,0	0,1	2,4	2,5	-	51,1	38,4
542	GEW. STAHLBLECHE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	6,2	1,7
543	SONST. STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	9,0	5,2
545	WARM GEW. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	2,6	0,3
546	SONST. BANDSTAHL	0,7	-	0,7	-	0,7	-	4,6	1,2
551	ROHRE U. AE.	68,8	1,3	70,1	9,6	79,7	49,2	679,8	419,4
552	GIESSERIERERZGN. U. AE.	1,5	0,7	2,3	0,4	2,6	0,1	94,8	34,8
561	KUPFER, -LEG.	1,6	0,5	2,1	3,2	5,3	0,6	57,0	18,3
562	ALUMINIUM, -LEG.	14,3	1,0	15,3	2,2	17,5	5,0	240,0	113,2
563	BLEI, -LEG.	-	-	-	-	-	-	0,5	-
564	ZINK, -LEG.	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,0	5,1	0,4
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN	12,4	12,0	24,4	13,2	37,6	0,5	411,6	13,7
	AND. NE-METALLE	23,3	5,2	28,5	3,5	32,0	4,9	209,2	88,3
568	NE-METALLHALBZEUG	21,8	28,7	50,5	2,4	52,9	22,7	623,5	272,7
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	-	-	-	3,3	0,1
612	AND. SAND U. KIES	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	3,5	0,3
613	BIMSSAND, -KIES	-	-	-	-	-	-	6,7	0,7
614	LEHM, TON	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	4,7	2,1
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	1 554,4	944,1
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	2,6	0,2
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	-	3,6	3,6
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,2	-	0,2	-	0,2	0,1	7,4	1,7
632	NATURWERKSTEINE	10,8	0,1	10,9	5,5	16,5	13,3	163,8	98,3
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	-	-	-	-	2,1	-
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	2,8	2,8
639	SONST. ROHMINERALIEN	20,0	6,8	26,8	23,7	50,5	21,6	240,6	102,1
641	ZEMENT	0,6	0,0	0,6	-	0,6	0,6	10,4	4,2
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,5	-
650	GIPS	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,7	-
691	STEINERZGN.	1,2	0,1	1,2	6,5	7,7	6,3	312,8	210,9
692	KERAM. BAUSTOFFE	24,5	1,1	25,6	6,3	32,0	19,3	249,2	131,7
712	ROHPHOSPHATE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	13,1	10,1
721	PHOSPHAT-SCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
722	AND. PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG			BERICHTS- MONAT INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS OKTOBER INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
724	STICKSTOFFDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
729	MISCHDUENGER U. AE.	0,4	2,2	2,6	-	2,6	-	8,9	1,5
811	SCHWEFELSAEURE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	0,1	-
814	KALZIUMKARBID	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANORG. GRUNDSTOFFE	51,8	3,3	55,2	4,5	59,7	52,2	1 091,6	977,4
	ORG. GRUNDSTOFFE	11,6	0,0	11,6	0,0	11,6	11,3	189,7	163,8
	RADIOAKTIVE STOFFE	36,8	31,7	68,5	36,7	105,2	53,6	876,0	460,1
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	6,8	6,6
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,3	-
839	TEER, PECH U. AE.	-	-	-	-	-	-	1,1	-
841	ZELLSTOFF	-	-	-	-	-	-	3,5	0,8
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,3	-
891	KUNSTSTOFFE	220,2	20,9	241,1	12,3	253,4	97,1	1 926,8	781,4
892	FARBEN, GERBSTOFFE	54,6	4,7	59,3	11,0	70,3	22,3	715,1	386,3
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE. PHARMAZ. ERZG.	301,8	176,1	477,9	147,9	625,8	222,5	6 804,4	2 773,0
	REINIGUNGSM. U. AE.	50,3	8,3	58,6	13,5	72,1	24,3	841,1	336,5
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	26,0	1,2	27,2	8,2	35,3	24,8	151,1	42,5
895	STAERKE, KLEBER	3,7	1,8	5,4	2,1	7,5	1,9	136,0	49,0
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 191,3	134,7	1 326,0	182,7	1 508,7	767,7	16 770,9	8 613,5
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 229,9	273,8	1 503,7	150,1	1 653,8	1 011,2	14 235,2	8 429,7
	LUFTFAHRZEUGE	125,5	85,3	210,8	88,8	299,6	137,6	2 620,6	1 048,9
	WASSERFAHRZEUGE	134,7	23,8	158,6	48,5	207,1	51,9	2 114,7	567,9
	SONST. FAHRZEUGE	7,4	1,7	9,1	7,5	16,6	2,2	232,7	97,8
920	LANDMASCHINEN	12,3	2,1	14,4	2,5	16,8	8,2	262,9	142,9
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR. MASCHINEN	133,5	135,4	268,9	40,9	309,8	93,7	2 512,4	849,9
	DRAHT, KABEL, ISOL.	31,4	7,5	38,9	9,8	48,7	21,3	690,0	400,1
	NACHRICHTENGERAETE	291,8	65,4	357,2	110,8	468,0	271,7	4 205,6	2 434,4
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	56,8	5,2	61,9	3,6	65,5	44,4	590,7	353,9
	ELEKTROMED. APPARATE	60,1	17,7	77,7	12,4	90,1	48,6	808,0	390,8
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 767,5	887,5	2 655,0	395,5	3 050,5	1 212,5	29 006,9	12 209,6
939	SONST. MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	329,6	306,9	636,5	242,1	878,6	338,2	8 884,4	3 720,7
	MET. BEARB. MASCHIN.	0,5	-	0,5	-	0,5	-	28,6	16,5
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	23,3	11,8	35,1	9,1	44,2	32,7	347,2	198,1
	FLUGZEUGMOTOREN	5,5	9,5	14,9	4,7	19,7	12,6	464,0	315,9
	SONST. N. EL. MOTOREN	46,3	7,8	54,1	15,0	69,2	35,1	719,3	356,8
	SONST. N. EL. MASCH. AN	4 457,5	530,8	4 988,3	619,9	5 608,1	2 493,3	50 535,7	22 350,8
941	BAUTEILE A. METALL	59,3	3,6	62,8	40,8	103,6	80,5	1 290,8	837,0
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	22,7	8,7	31,4	5,3	36,7	16,7	431,6	225,8
	NAEGEL, SCHRAUBEN	11,5	1,5	13,0	2,2	15,1	3,1	199,7	82,1
	WERKZEUGE	111,0	35,9	146,9	32,6	179,5	46,5	1 791,0	562,9
	SCHNEIDWAREN	46,6	1,4	48,0	3,8	51,8	14,1	478,8	166,4
	UEBR. EBM-WAREN	140,3	59,0	199,3	31,3	230,6	89,9	2 625,0	1 234,4
951	GLAS	10,4	0,2	10,6	1,1	11,7	3,6	115,3	44,2
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	78,9	17,8	96,7	11,1	107,8	30,6	784,4	225,4
	FEINKERAM. ERZGN.	25,4	13,7	39,1	9,0	48,1	15,9	492,6	228,1
	PERLEN, EDELSTEINE	1,2	5,9	7,2	10,9	18,0	2,3	135,1	24,1
	SONST. MIN. ERZGN.	21,4	1,2	22,6	3,8	26,4	7,8	225,8	87,7
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDEWAREN	50,0	201,6	251,5	121,9	373,4	149,8	4 289,8	1 788,4
	ZUGER, PELZFELLE	11,9	20,0	31,9	15,9	47,8	16,4	527,5	125,7
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	34,7	315,1	349,8	161,2	511,0	110,1	4 410,0	1 277,4
	GEWEBE	156,0	90,3	246,3	79,8	326,1	125,3	3 205,5	1 440,2
	GARNE, GEWEBE U. AE.	458,3	247,4	705,7	122,3	828,0	329,5	8 712,3	3 058,4
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	325,3	1 409,3	1 734,7	690,4	2 425,1	810,3	28 273,1	11 132,3
	SCHUHE	61,6	59,7	121,3	91,1	212,4	49,8	2 832,0	821,5
	REISEARTIKEL	13,0	26,2	39,2	51,8	91,0	54,1	808,7	363,7
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	56,1	28,8	84,9	6,6	91,5	24,4	935,9	382,0
972	PAPIER, PAPPE	41,1	1,8	43,0	4,8	47,7	26,3	472,3	250,0
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	88,1	16,2	104,3	11,3	115,6	40,5	997,4	396,1
974	DRUCKEREIERZGN.	1 242,1	674,5	1 916,6	338,4	2 255,0	926,3	19 658,4	7 493,2
975	MOEBEL	99,1	6,2	105,4	19,9	125,2	75,9	1 029,6	483,7
976	HOLZ-U. KORKWAREN	27,1	5,8	32,9	12,5	45,4	11,5	315,2	133,7
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN	326,3	144,8	471,1	104,0	575,1	201,1	5 979,0	2 482,7
	FOTOCHEM. ERZGN.	11,5	7,2	18,7	0,2	18,9	15,0	263,5	111,8
	KINOFILME	88,1	57,0	145,2	33,5	178,6	39,4	1 500,2	439,8

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	UHREN	94,7	37,5	132,2	37,8	169,9	40,6	1 293,6	445,4
	MUSIKINSTRUMENTE	92,3	40,9	133,2	17,4	150,6	38,4	1 284,5	339,8
	SPORTART., SPIELWAR.	68,9	55,0	123,9	53,3	177,2	54,3	1 856,5	577,7
	KUNSTGEGENSTAENDE	19,3	8,8	28,1	11,6	39,6	17,2	364,4	152,5
	SCHMUCK-, GOLDFWAREN	17,2	18,5	35,6	13,3	49,0	7,5	297,0	83,3
	SONST. FERTIGWAREN	507,8	242,3	750,1	253,1	1 003,2	334,2	9 688,1	3 842,3
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	4,5	2,9	7,4	0,5	7,9	1,4	165,6	78,6
992	GEBR., BAUGERAETE U. A.	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	24,2	9,2
993	UMZUGSGUT	46,9	25,2	72,1	72,8	144,9	67,9	1 124,7	339,1
994	GOLD, MUENZEN	3,5	7,4	10,8	2,1	12,9	0,6	123,0	3,9
999	SAMMELGUETER U. A.								
	DIPLOMATENGUT	90,1	42,5	132,6	161,5	294,1	41,4	2 692,0	370,5
	GESCHENKARTIKEL	47,5	1,6	49,2	2,4	51,5	44,9	254,9	162,3
	PERS. EFFEKTEN	173,6	150,3	323,8	242,3	566,1	149,3	6 217,6	1 779,5
	BEHAELTERSENDUNGEN	8,2	3,0	11,1	0,7	11,9	3,4	110,0	40,9
	WARENPROBEN	43,0	45,6	88,5	36,9	125,4	17,5	1 148,6	217,7
	SONST. SAMMELGUT	4 640,7	4 327,4	8 968,0	1 748,5	10 716,6	5 275,1	102 059,6	49 714,6
	TRANSPORTGUETER ANG DIENSTGUT	3 842,0	1 477,3	5 319,3	187,5	5 506,8	3 227,7	51 178,3	32 067,1
		1 068,1	490,5	1 558,5	71,9	1 630,5	609,6	14 598,7	5 456,2
	ZUSAMMEN	27 803,8	16 294,0	44 097,8	8 276,8	52 374,6	23 848,2	509 502,7	239 167,5
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 115,9	1 351,2	34 977,4	16 224,4
	INSGESAMT	27 803,8	16 294,0	44 097,8	8 276,8	55 490,5	25 199,4	544 480,1	255 391,9

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MJC	BER	UEB		
				DUS	CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	33,3	7,7	511,7	14,0	4,9	20,5	37,4	1,3	630,9	0,0
HANNOVER	-	-	0,8	-	-	190,2	4,5	-	2,1	12,0	-	209,6	-
BREMEN	-	0,1	-	-	-	110,6	0,9	-	1,3	1,2	-	114,0	-
DUESSELDORF	32,1	0,2	-	-	-	281,9	52,8	8,7	69,0	93,5	0,2	538,4	0,1
KOELN/BONN	16,2	-	-	-	-	97,2	2,8	2,3	19,0	32,5	0,0	170,0	1,5
FRANKFURT	663,4	217,0	151,1	439,8	170,0	-	261,0	177,5	451,6	215,6	0,0	2 746,9	52,4
STUTTGART	9,4	1,7	1,3	11,0	1,9	190,1	-	-	5,4	37,0	0,0	257,8	0,2
NUERNBERG	0,9	0,0	-	3,5	0,5	66,2	-	-	-	8,4	-	79,5	-
MUENCHEN	83,4	30,2	10,1	54,9	53,6	251,0	11,9	-	-	37,5	-	532,7	-
BERLIN(WEST)	52,8	6,6	1,4	23,1	12,0	75,6	12,1	5,5	26,9	-	0,3	216,5	34,7
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	2,3	-	2,6	-
INSGESAMT	858,3	255,8	164,8	565,7	245,7	1 774,6	360,2	198,9	595,9	477,3	1,8	5 498,9	88,9
DARUNTER IN FRACHTERN	-	5,6	5,5	-	0,8	36,2	-	7,1	0,3	33,4	0,0	88,9	-

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MJC	BER	UEB		
				DUS	CGN	FRA	STR						
FINNLAND	12,5	-	-	20,4	-	149,1	-	-	-	-	-	181,9	61,8
SCHWEDEN	13,5	-	-	14,2	-	230,6	-	-	10,6	-	-	268,9	154,8
NORWEGEN	24,3	-	-	14,2	-	111,5	-	-	-	-	-	149,9	57,9
DAENEMARK	20,1	2,4	-	53,9	0,1	575,2	23,5	-	12,3	-	-	687,6	420,7
GR BRITANN	107,8	31,7	10,6	233,8	27,1	1 389,9	59,7	0,0	105,9	34,2	-	2 000,7	574,6
IRLAND	-	-	-	30,0	3,6	185,7	-	-	0,1	-	-	219,5	164,3
NIEDERLANDE	48,9	0,0	2,4	5,7	-	111,4	23,5	0,8	29,8	17,3	-	239,9	-
BELGIEN	3,6	-	-	0,1	0,2	105,7	62,6	-	36,8	0,1	-	205,0	5,9
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	3,4	-
FRANKREICH	29,2	0,5	-	37,3	6,6	367,1	9,9	3,0	52,3	9,4	-	515,3	12,7
SPANIEN	2,3	1,9	-	50,4	26,0	921,8	10,2	-	18,5	-	-	1 031,2	657,5
PORTUGAL	-	-	-	-	-	214,1	-	-	-	-	-	214,1	75,9
MALTA	-	-	-	-	-	12,5	-	-	2,5	-	-	15,0	-
SCHWEIZ	41,0	0,8	1,4	50,8	31,8	536,7	50,4	-	78,8	14,6	-	806,2	151,9
OESTERREICH	11,1	-	-	33,6	-	436,3	2,6	-	37,1	-	-	520,7	9,1
ITALIEN	3,8	-	-	25,8	3,3	626,9	5,9	0,0	26,4	-	-	692,2	250,2
GRIECHENLAND	-	-	-	53,0	-	401,0	28,8	-	13,5	0,0	-	496,4	3,7
TUERKEI	1,3	-	-	10,1	0,1	290,8	-	-	21,4	-	-	323,6	95,4
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,9	-	116,5	-	-	10,7	-	-	130,0	22,2
UNGARN	-	-	-	3,5	-	56,7	-	-	6,0	-	-	66,2	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-	-	-	34,5	-
RUMAENIEN	-	77,1	-	-	-	35,9	-	-	2,6	-	-	115,5	77,1
BULGARIEN	-	-	-	-	-	44,0	-	-	3,9	-	-	47,9	-
POLEN	-	-	-	-	0,8	53,0	-	-	-	-	-	53,7	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	3,7	-	135,9	-	-	0,7	-	-	140,4	-
EUROPA ZUS.	319,3	114,4	14,4	643,3	99,5	7 146,1	277,3	3,8	470,0	75,6	-	9 163,7	2 795,6
LIBYEN	-	-	-	-	36,9	327,2	-	-	-	-	-	364,1	324,9
TUNESIEN	-	-	-	5,9	-	99,2	-	-	1,0	-	-	106,1	45,7
ALGERIEN	-	-	-	-	-	149,4	-	-	-	-	-	149,4	115,7
MAROKKO	-	-	-	-	-	32,0	-	-	-	-	-	32,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	2,6	2,6
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	78,9	-	-	39,5	-	-	118,4	39,5
AEGYPTEN	-	-	-	6,5	36,8	529,8	-	102,5	109,4	-	-	785,0	512,7
SUDAN	-	-	-	-	36,2	193,6	-	-	-	-	-	229,8	205,3
AETHIOPIEN	-	-	-	-	75,7	187,6	-	-	-	-	-	263,3	219,9
SOMALIA	-	-	-	-	-	39,1	-	-	-	-	-	39,1	26,2
UGANDA	-	-	-	-	51,5	-	-	-	-	-	-	51,5	-
KENIA	-	-	-	-	-	278,5	-	-	-	-	-	278,5	210,7
TANSANIA	-	-	-	-	-	107,1	-	-	-	-	-	107,1	101,0
SIMBABWE	-	-	-	-	-	35,2	-	-	-	-	-	35,2	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	954,3	-	-	-	-	-	954,3	33,3
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	-	6,3	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	12,4	237,1	3 026,6	-	102,5	149,8	-	-	3 528,4	1 837,7
KANADA	-	-	-	275,3	-	872,1	-	-	58,5	-	-	1 205,9	126,0
VER STAAT O	118,4	-	-	255,3	90,4	8 708,0	1,5	-	299,2	0,0	-	9 472,9	4 856,6
VER STAAT W	6,9	-	-	0,0	-	1 118,5	-	-	-	-	-	1 125,4	5,0
MEXIKO	-	-	-	-	-	280,7	-	-	-	-	-	280,7	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	3,8	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	137,7	-	-	-	-	-	137,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	646,4	-	-	-	-	-	646,4	208,0
PARAGUAY	-	-	-	-	-	14,9	-	-	-	-	-	14,9	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	37,6	-	-	-	-	-	37,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	192,0	-	-	-	-	-	192,0	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	197,6	-	-	-	-	-	197,6	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
ECUADOR	-	-	-	-	-	43,1	-	-	-	-	-	43,1	-
PERU	-	-	-	-	-	99,2	-	-	-	-	-	99,2	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	169,7	-	-	-	-	-	169,7	-
CHILE	-	-	-	-	-	98,0	-	-	-	-	-	98,0	-
AMERIKA ZUS.	125,3	-	-	530,6	90,4	12 619,3	1,5	-	357,7	0,0	-	13 724,9	5 195,6
ZYPERN	-	-	-	-	1,6	39,2	-	-	0,5	-	-	41,2	-
LIBANON	-	-	-	-	-	458,2	-	-	-	-	-	458,2	430,7
ISRAEL	-	-	-	-	1 332,1	834,5	-	-	8,7	-	-	2 175,3	1 954,6
JORDANIEN	-	-	-	-	-	80,8	-	-	81,0	-	-	161,8	81,0
SYRIEN	-	-	-	-	-	22,2	-	-	32,8	-	-	55,0	-
IRAK	-	-	-	-	-	234,6	-	-	-	-	-	234,6	-
IRAN	-	-	-	-	-	1 243,3	-	-	28,7	-	-	1 272,1	811,6
KUWAIT	-	193,4	-	-	-	460,7	-	-	18,3	-	-	672,4	568,8
BAHRAIN	-	-	-	-	-	106,5	-	-	-	-	-	106,5	101,9
KATAR	-	-	-	-	-	96,3	-	-	-	-	-	96,3	96,3
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 264,0	-	-	-	-	-	1 264,0	1 047,2
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	166,8	-	-	-	-	-	166,8	153,9
OMAN	-	69,0	-	-	-	75,1	-	-	-	-	-	144,0	144,0
V.A.EMIRATE	-	93,6	-	-	-	610,1	-	-	-	-	-	703,6	543,0
PAKISTAN	-	-	-	-	-	397,7	-	-	-	-	-	397,7	183,4
INDIEN	-	-	-	-	-	581,7	-	-	-	-	-	581,7	269,4
SRI LANKA	-	-	-	-	-	47,6	-	-	-	-	-	47,6	-
BIRMA	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	10,5	10,5
THAILAND	-	-	-	-	-	200,7	-	-	-	-	-	200,7	1,6
MALAYSIA	-	-	-	-	-	150,3	-	-	-	-	-	150,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	358,4	-	-	-	-	-	358,4	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	121,0	-	-	-	-	-	121,0	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	172,8	-	-	-	-	-	172,8	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	813,2	-	-	-	-	-	813,2	643,3
JAPAN	89,3	-	-	20,6	-	1 308,9	-	-	-	-	-	1 418,9	879,7
SUEDKOREA	-	-	-	-	-	423,0	-	-	-	-	-	423,0	418,2
CHINA	-	-	-	-	-	84,0	-	-	-	-	-	84,0	17,6
ASIEN ZUS.	89,3	355,9	-	20,6	1 333,7	10 362,1	-	-	170,0	-	-	12 331,6	8 356,6
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	308,8	-	-	-	-	-	308,8	54,7
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	308,8	-	-	-	-	-	308,8	54,7
INSGESAMT	534,0	470,4	14,4	1 207,0	1 760,6	33 462,9	278,8	106,3	1 147,5	75,6	-	39 057,4	18 240,2
DARUNTER IN FRACHTERN	-	434,5	0,2	123,1	1 606,5	15 693,2	-	102,5	280,2	-	-	18 240,2	-

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	14,1	-	-	3,2	-	85,9	-	-	-	-	-	103,2	48,7
SCHWEDEN	8,5	-	-	18,5	-	412,8	-	-	2,8	-	-	442,6	383,9
NORWEGEN	6,2	-	0,2	2,5	-	68,7	-	-	0,9	-	-	78,5	44,6
DAENEMARK	21,4	2,0	-	19,9	2,2	463,7	11,5	-	9,7	-	-	530,4	366,7
GR BRITANN	68,5	14,7	22,6	246,7	41,8	1 780,8	30,0	6,8	80,0	32,0	-	2 324,0	1 259,5
IRLAND	-	-	-	12,7	3,7	108,2	-	-	1,5	-	-	126,0	97,5
NIEDERLANDE	53,2	0,2	4,1	12,9	1,5	197,9	15,6	0,7	69,3	14,4	-	369,9	16,0
BELGIEN	2,7	-	-	0,9	0,2	85,0	39,4	-	38,8	0,1	-	167,1	2,4
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	-	6,3	-
FRANKREICH	35,3	0,6	0,1	54,4	6,9	294,2	17,0	0,0	37,2	21,4	-	467,2	14,9
SPANIEN	0,2	0,3	0,2	53,8	10,5	638,0	3,5	-	14,6	-	-	721,2	350,7
PORTUGAL	-	-	-	3,2	-	199,7	-	4,4	-	-	-	207,4	44,8
MALTA	-	-	-	-	-	12,1	-	-	3,8	-	-	16,0	-
SCHWEIZ	43,5	-	0,6	126,2	36,3	366,9	70,8	-	129,5	6,6	-	780,4	0,1
OESTERREICH	2,1	-	-	26,9	-	266,8	1,5	-	16,0	-	-	313,3	-
ITALIEN	14,2	-	-	85,8	5,0	781,7	27,7	0,1	77,0	-	-	991,4	329,0
GRIECHENLAND	-	-	-	56,2	0,0	279,2	19,2	-	52,5	-	-	407,0	18,4
TUERKEI	14,1	-	-	23,4	10,8	530,2	4,4	1,5	57,5	-	-	641,8	288,4
JUGOSLAWIEN	0,5	0,2	-	3,0	-	189,4	-	-	12,0	-	-	205,0	53,3
UNGARN	8,0	-	-	4,3	-	63,2	-	-	6,5	-	-	82,0	8,0
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	-	12,5	0,4
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	4,9	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	19,7	-	-	-	-	-	19,7	-
POLEN	-	-	-	-	1,8	27,5	-	-	-	-	-	29,3	0,6
SOWJETUNION	0,7	-	-	-	0,0	25,1	-	-	2,5	-	-	28,3	-
EUROPA ZUS.	293,2	18,0	27,8	754,6	120,8	6 920,2	240,6	13,5	612,1	74,5	-	9 075,3	3 327,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	20,1	-	-	-	-	-	20,1	17,2

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
TUNESIEN	0,2	-	-	3,0	-	48,9	-	-	0,0	-	-	52,0	13,6
ALGERIEN	-	-	-	-	-	42,1	-	-	-	-	-	42,1	34,0
MAROKKO	-	-	-	3,7	-	56,4	-	-	-	-	-	60,1	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-	-	-	24,0	24,0
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
AEGYPTEN	-	-	-	0,0	-	127,3	-	-	1,1	-	-	128,5	36,1
SUDAN	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
AETHIOPIEN	-	-	-	-	11,8	78,8	-	-	-	-	-	90,6	33,7
SOMALIA	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	7,7	-
UGANDA	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	-	4,6	-
KENIA	-	-	-	-	-	1 118,4	-	-	-	-	-	1 118,4	612,1
SIMBABWE	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	8,1	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	-	6,7	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	518,3	-	-	-	-	-	518,3	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
AFRIKA ZUS.	0,2	-	-	6,7	16,3	2 059,9	-	-	1,1	-	-	2 084,2	770,6
KANADA	-	-	-	48,1	-	311,1	82,9	-	6,5	-	-	448,6	132,2
VER STAAT O	9,1	-	-	132,6	18,4	4 586,1	0,0	-	146,3	0,0	-	4 892,6	2 378,3
VER STAAT W	-	-	-	-	-	328,2	-	-	-	-	-	328,2	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	139,0	-	-	-	-	-	139,0	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	20,5	-	-	-	-	-	20,5	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	512,0	-	-	-	-	-	512,0	85,8
PARAGUAY	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	59,6	-	-	-	-	-	59,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	15,4	-	-	-	-	-	15,4	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	356,0	-	-	-	-	-	356,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	16,8	-	-	-	-	-	16,8	-
PERU	-	-	-	-	-	70,3	-	-	-	-	-	70,3	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	14,8	-	-	-	-	-	14,8	-
CHILE	-	-	-	-	-	30,9	-	-	-	-	-	30,9	-
AMERIKA ZUS.	9,1	-	-	180,7	18,4	6 461,7	83,0	-	152,8	0,0	-	6 905,7	2 596,3
ZYPERN	-	-	-	-	0,1	15,0	-	-	-	-	-	15,0	-
LIBANON	-	-	-	-	-	166,7	-	-	-	-	-	166,7	132,4
ISRAEL	-	-	-	-	641,5	197,7	-	-	20,8	-	-	860,0	757,4
JORDANIEN	-	-	-	-	-	20,1	-	-	-	-	-	20,1	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	28,7	-	-	8,7	-	-	37,4	-
IRAK	-	-	-	-	-	79,0	-	-	-	-	-	79,0	-
IRAN	-	-	-	-	-	238,2	-	-	-	-	-	238,2	81,9
KUWAIT	-	-	-	-	-	131,4	-	-	-	-	-	131,4	94,1
BAHRAIN	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	1,4	-	114,8	-	-	4,5	-	-	120,7	40,2
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	20,9	-	-	-	-	-	20,9	1,5
PAKISTAN	-	-	-	-	-	393,6	-	-	-	-	-	393,6	116,2
INDIEN	-	-	-	-	-	686,0	-	-	-	-	-	686,0	252,4
SRI LANKA	-	-	-	-	-	36,6	-	-	-	-	-	36,6	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	35,0	-	-	35,0	35,0
THAILAND	-	-	-	-	-	287,5	-	-	-	-	-	287,5	0,0
MALAYSIA	-	-	-	-	-	93,3	-	-	-	-	-	93,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	302,1	-	-	-	-	-	302,1	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	55,8	-	-	-	-	-	55,8	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	58,8	-	-	-	-	-	58,8	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 303,3	-	-	-	-	-	1 303,3	1 134,0
JAPAN	110,4	-	-	54,9	-	1 058,5	-	-	-	-	-	1 223,8	732,3
SUEDKOREA	-	-	-	-	-	272,7	-	-	-	-	-	272,7	266,0
CHINA	-	-	-	-	-	40,8	-	-	-	-	-	40,8	-
ASIEN ZUS.	110,4	-	-	56,3	641,6	5 604,7	-	-	68,9	-	-	6 481,9	3 643,4
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	123,9	-	-	-	-	-	123,9	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	123,9	-	-	-	-	-	123,9	-
INSGESAMT	412,9	18,0	27,8	998,3	797,1	21 170,4	323,6	13,5	835,0	74,5	-	24 671,0	10 338,2
DARUNTER IN FRACHTERN	8,0	-	0,3	135,0	681,2	9 377,1	83,3	-	53,4	-	-	10 338,2	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	9,6	1,2	0,7	19,3	1,7	86,1	4,7	2,2	2,7	1,1	-	129,1
SCHWEDEN	10,9	2,5	0,6	44,8	8,6	147,5	88,8	6,2	17,6	2,4	-	329,8
NORWEGEN	27,5	2,7	1,7	18,8	8,5	63,4	19,9	2,6	4,3	0,7	-	149,9
DAENEMARK	6,6	0,8	0,2	15,0	2,8	69,3	17,5	1,9	5,1	0,6	-	119,8
GR BRITANN	63,3	23,1	9,0	199,9	20,8	443,3	50,0	4,6	74,2	29,6	-	917,6
IRLAND	2,9	2,2	0,3	16,2	4,3	57,2	0,6	0,1	2,3	0,6	-	86,7
ISLAND	0,7	0,3	-	1,1	0,0	3,7	0,9	0,1	0,5	0,0	-	7,3
NIEDERLANDE	10,6	0,1	0,4	2,1	1,3	12,8	3,7	1,0	6,1	1,6	-	39,7
BELGIEN	2,9	0,3	0,1	0,3	1,7	17,5	5,2	0,3	5,4	0,7	-	34,5
LUXEMBURG	0,0	-	-	0,0	0,0	0,7	0,1	-	0,6	0,0	-	1,5
FRANKREICH	20,8	2,9	0,9	30,5	5,2	85,3	16,7	8,7	50,2	6,3	-	227,7
SPANIEN	19,8	12,6	3,3	52,6	29,7	391,7	26,7	3,9	24,7	1,2	-	566,1
PORTUGAL	6,2	2,7	0,2	7,3	1,5	73,3	4,5	2,5	5,5	0,3	-	104,0
MALTA	1,0	0,2	0,0	1,0	0,5	11,6	1,5	0,1	2,3	0,0	-	18,1
GIBRALTAR	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,2	-	0,2	-	-	0,5
SCHWEIZ	20,0	0,5	1,0	23,8	7,3	118,2	14,9	0,2	20,2	6,0	0,5	213,1
OESTERREICH	14,0	1,6	0,9	19,9	0,7	95,2	8,2	1,0	17,3	1,0	0,2	160,0
ITALIEN	26,8	4,3	1,2	31,0	8,9	173,8	10,6	4,7	26,8	1,6	-	289,8
GRIECHENLAND	9,4	4,6	2,0	35,3	2,8	210,4	15,9	2,4	20,3	1,3	1,4	305,8
TUERKEI	9,6	3,8	4,1	17,1	3,4	94,0	7,0	1,7	24,6	1,9	-	167,0
JUGOSLAWIEN	2,2	1,6	0,6	6,4	1,8	47,3	1,7	1,6	22,6	-	-	85,9
UNGARN	1,2	0,7	0,5	7,8	1,2	36,1	1,8	1,8	5,5	0,0	-	56,5
ALBANIEN	0,0	-	-	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	0,4
TSCHECHOSLOW	1,3	0,2	0,3	2,5	0,8	13,6	0,3	0,1	0,9	-	-	20,0
RUMAENIEN	1,1	0,1	0,0	0,6	0,7	19,7	0,5	0,3	1,6	0,0	-	24,6
BULGARIEN	4,5	0,5	0,2	2,4	0,4	26,2	1,5	0,5	7,4	-	-	43,6
POLEN	1,6	0,6	0,0	2,7	1,7	19,0	0,6	0,3	1,2	0,0	-	27,7
SOWJETUNION	1,7	1,3	0,5	6,3	1,0	37,8	1,3	0,9	2,0	0,0	-	52,8
EUROPA ZUS.	276,3	71,7	28,8	564,5	117,4	2 354,9	305,3	49,7	351,9	57,0	2,1	4 179,5
LIBYEN	6,7	1,0	3,3	2,3	38,8	210,9	1,2	0,4	1,7	0,5	-	266,7
TUNESIEN	2,1	0,9	0,7	7,3	1,1	57,0	1,4	0,7	1,2	0,3	-	72,7
ALGERIEN	2,4	0,8	0,6	4,1	3,8	120,1	2,4	0,6	3,2	0,1	-	138,0
MAROKKO	0,6	0,7	0,2	2,1	0,9	15,8	1,6	0,3	0,6	0,0	-	23,0
MAURETANIEN	0,1	-	-	-	0,0	0,2	0,2	-	0,0	-	-	0,5
MALI	0,0	0,0	-	0,1	0,4	0,1	-	-	0,0	0,1	-	0,8
SENEGAL	0,3	0,1	0,0	0,1	0,3	0,6	0,3	0,1	0,3	0,0	-	2,1
GAMBIA	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,6	0,0	-	0,5	-	-	1,2
GUIN.-BISSAU	0,2	-	-	0,1	0,0	0,6	-	-	0,0	0,3	-	1,3
GUINEA	0,0	0,0	0,0	-	-	0,1	0,2	-	0,3	0,0	-	0,6
SIERRA LEONE	0,2	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,4
LIBERIA	0,6	-	0,0	4,2	0,1	1,3	0,0	-	0,0	-	-	6,2
ELFENBEINKUE	0,6	0,0	0,0	0,4	0,2	4,0	0,1	0,0	5,0	0,0	-	10,6
OBERVOLTA	-	0,0	-	0,1	0,0	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,3
NIGER	0,0	-	-	0,1	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	0,4
TSCHAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0
GHANA	0,8	0,2	0,5	0,4	0,6	6,4	0,4	0,2	0,1	0,1	-	9,7
TOGO	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	0,1	-	0,1	-	-	0,4
BENIN	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,8	0,0	-	0,3	0,0	-	1,4
NIGERIA	12,6	2,7	0,1	0,8	1,0	34,9	0,5	0,0	41,6	-	-	94,1
KAMERUN	0,4	0,1	0,1	0,1	0,3	1,1	0,4	-	0,5	0,0	-	2,9
ZENT AF REP	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,1
AEQU-GUINEA	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	0,1	-	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,3
KONGO	0,2	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,3
ZAIRE	0,0	0,0	0,1	0,0	0,8	1,1	0,7	-	10,4	0,1	-	13,3
ANGOLA	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	3,7	0,0	0,1	0,0	0,1	-	4,6
AEGYPTEN	9,8	5,9	0,7	16,9	1,1	275,0	9,9	102,2	83,6	0,1	-	505,2
SUDAN	0,8	0,0	0,3	0,9	73,5	159,0	0,1	1,4	0,1	0,1	-	236,2
DSCHIBUTI	0,0	-	0,0	0,0	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
AETHIOPIEN	1,3	11,5	0,8	2,1	76,1	100,9	0,1	0,1	2,1	0,0	-	195,0
SOMALIA	0,3	0,1	0,0	-	0,3	31,6	0,0	-	0,1	0,1	-	32,5
UGANDA	0,0	0,0	-	-	51,4	0,3	0,3	-	0,1	-	-	52,1
KENIA	0,8	0,2	0,0	0,1	0,4	167,0	0,2	0,0	0,2	0,1	-	169,1
RUANDA	-	-	-	-	-	0,2	0,4	-	0,4	-	-	1,0
BURUNDI	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,2	-	-	0,3
TANSANIA	0,3	0,0	0,1	0,1	0,5	60,2	0,2	0,3	0,1	-	-	61,7
SAMBIA	3,5	0,1	0,0	2,3	0,5	3,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	9,7
MALAWI	0,3	-	0,1	0,1	0,1	1,3	0,0	-	0,0	0,0	-	2,0
MOSAMBIK	0,3	-	-	0,1	0,2	0,1	-	0,0	0,1	-	-	0,9
MADAGASKAR	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,7	0,2	0,0	0,1	-	-	1,5
REUNION	0,3	-	-	0,5	-	0,2	0,0	0,0	-	-	-	1,0
SIMBABWE	0,5	-	0,1	-	0,3	14,7	0,4	0,0	0,1	0,0	-	16,1
MAURITIUS	0,0	-	0,0	0,6	-	8,9	0,2	0,0	0,0	-	-	9,7
SUEDAFRIKA	11,2	8,4	0,2	25,7	10,2	622,6	44,2	9,6	27,5	4,1	-	763,8
SESCHELLEN	0,6	-	-	-	-	4,0	-	-	0,0	-	-	4,7
BOTSUANA	-	0,2	-	-	-	0,2	-	-	0,1	-	-	0,5
AFRIKA ZUS.	58,5	33,2	8,4	71,8	263,8	1 910,4	66,1	116,1	180,9	6,1	-	2 715,4
KANADA	27,3	6,7	2,1	171,8	18,0	370,2	17,4	2,3	62,7	2,3	-	680,7
VER STAAT O	217,0	101,7	34,3	410,8	166,6	5 346,2	257,3	31,3	405,9	11,9	0,0	6 983,2
VER STAAT W	25,5	11,1	6,2	37,9	2,3	760,9	22,3	4,9	31,4	2,2	-	904,7
MEXIKO	15,3	17,2	3,6	20,3	0,4	244,7	5,1	0,1	5,3	0,0	-	311,9
GUATEMALA	0,2	-	-	3,3	-	2,1	0,4	-	0,1	-	-	6,1
HONDURAS	0,0	-	0,5	0,2	0,1	1,1	0,1	-	0,3	-	-	2,3

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND												INSGESAMT
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB		
				CGN	FRA	STR							
BAHAMAS	0,8	0,1	0,3	0,3	0,0	3,2	0,3	-	0,3	-	-	-	5,2
BELIZE	0,0	-	-	0,3	-	0,2	-	-	0,1	-	-	-	0,6
EL SALVADOR	1,4	0,7	0,1	0,8	0,0	1,6	0,0	-	1,6	-	-	-	6,3
NICARAGUA	0,0	0,2	-	-	0,4	3,4	0,1	-	-	-	-	-	4,0
COSTA RICA	0,3	0,1	0,3	1,9	0,0	1,1	1,4	0,0	0,4	0,0	0,0	-	5,5
PANAMA	4,0	-	-	0,1	0,0	2,1	0,8	-	0,2	-	-	-	7,2
JAMAICA	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	3,7	0,1	-	0,0	0,0	0,0	-	4,1
HAITI	0,5	0,1	-	0,6	-	0,6	0,0	-	1,2	-	-	-	3,0
WESTINDIEN	0,2	0,2	0,0	1,6	0,2	3,2	0,2	0,1	0,4	0,3	-	-	6,3
GUADELOUPE	0,0	-	0,1	0,1	-	1,1	0,0	-	0,1	-	-	-	1,4
ARUBA	0,0	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
CURACAO	0,7	-	0,3	0,0	-	0,2	0,3	-	0,0	0,0	-	-	1,6
DOMINIK REP	1,3	-	0,7	0,3	0,1	0,9	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	3,5
TRINID.U.TOBB	0,6	0,2	0,1	0,9	0,6	1,2	0,6	-	0,2	-	-	-	4,3
KUBA	2,8	0,2	-	1,4	0,6	10,1	0,4	0,1	0,4	-	-	-	16,1
VENEZUELA	23,6	0,2	0,2	9,0	11,7	144,2	2,0	1,3	7,7	0,2	-	-	200,0
GUYANA	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SURINAM	0,0	-	0,0	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
GUAYANA FR	0,0	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,4
BRASIL IEN	16,2	6,4	0,4	11,2	4,5	410,8	10,1	1,1	1,3	0,3	-	-	462,3
PARAGUAY	3,2	-	0,3	0,0	0,0	13,5	0,3	0,2	0,0	-	-	-	17,6
URUGUAY	1,5	0,0	0,1	1,9	0,7	26,8	0,6	0,4	1,2	0,0	-	-	33,2
ARGENTINIEN	32,4	0,5	1,1	4,5	2,2	166,1	7,0	1,3	3,2	0,0	-	-	218,3
KOLUMBIEN	31,6	2,2	0,2	9,1	4,9	111,6	2,8	1,5	1,2	0,2	-	-	165,3
ECUADOR	4,5	0,9	0,3	0,9	0,8	21,8	1,5	0,0	0,6	-	-	-	31,4
PERU	3,0	0,0	0,6	3,4	1,3	45,5	0,8	0,2	2,8	0,1	-	-	57,8
BOLIVIEN	2,7	0,2	0,1	3,0	0,7	38,0	0,1	0,0	2,8	-	-	-	47,6
CHILE	8,6	0,5	2,3	0,4	0,7	89,9	0,3	0,7	3,0	-	-	-	106,4
AMERIKA ZUS.	425,5	149,4	54,1	696,2	216,8	7 826,6	332,6	45,7	534,2	17,5	0,0	10	298,8
ZYPERN	1,1	1,2	0,8	1,6	1,7	21,8	2,2	1,4	2,1	0,1	-	-	34,1
LIBANON	0,1	0,1	0,0	0,9	0,7	38,3	0,6	0,3	2,2	0,3	-	-	43,5
ISRAEL	3,7	0,5	0,1	8,4	1 293,3	852,7	8,7	0,9	13,1	2,3	-	2	183,7
JORDANIEN	3,1	77,9	0,4	2,3	12,6	26,3	1,1	0,6	82,8	0,0	-	-	207,2
SYRIEN	1,0	0,5	0,0	3,6	1,8	12,9	0,9	1,0	33,5	0,0	-	-	55,2
IRAK	7,5	2,8	0,7	8,2	2,4	172,9	4,2	0,7	3,6	0,4	-	-	203,4
IRAN	27,1	1,4	0,9	13,0	5,0	891,7	10,2	2,8	33,7	0,4	-	-	986,3
KUWAIT	7,3	195,4	4,9	9,5	9,3	250,8	4,8	1,8	20,8	-	-	-	504,6
BAHRAIN	0,5	0,1	0,9	0,7	1,1	91,3	0,7	0,0	0,8	0,0	-	-	96,2
KATAR	0,3	0,3	0,2	1,1	1,5	82,2	0,7	0,0	2,0	0,0	-	-	88,3
SAUDI-ARAB	135,1	14,7	18,9	27,0	7,2	749,8	17,3	5,5	58,5	0,8	0,2	1	1 035,0
NORDJEMEN	1,5	0,1	0,2	0,2	0,2	155,0	0,4	0,1	0,4	0,0	-	-	158,2
SUEDJEMEN	0,0	-	-	-	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	-	-	-	1,5
OMAN	4,3	69,6	0,2	2,7	1,2	56,0	0,5	0,5	1,9	0,1	-	-	137,0
V.A.EMIRATE	9,0	94,8	2,3	4,3	1,4	534,3	1,7	0,7	2,1	0,6	-	-	651,3
PAKISTAN	6,9	2,8	0,2	5,2	2,2	130,8	2,7	0,3	0,6	0,0	-	-	151,7
BANGLADESCH	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	10,5	0,5	-	0,1	0,0	-	-	11,5
AFGHANISTAN	0,1	-	-	-	0,2	1,5	-	-	0,0	-	-	-	1,9
INDIEN	8,5	1,8	0,8	17,2	2,5	434,4	4,9	1,2	4,3	0,6	-	-	476,3
NEPAL	0,0	0,0	-	0,0	-	2,0	0,2	-	0,0	-	-	-	2,3
SRI LANKA	0,5	0,0	1,1	0,1	4,2	36,4	3,5	0,0	4,2	0,0	-	-	49,9
BIRMA	0,1	0,0	-	-	0,0	14,1	-	-	0,0	-	-	-	14,2
THAILAND	5,0	1,6	0,6	3,1	0,7	89,8	1,4	0,0	1,4	0,0	-	-	103,7
LAOS	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
VIETNAM	0,8	-	-	-	0,2	0,3	-	-	-	-	-	-	1,3
MALAYSIA	1,4	0,1	0,5	0,5	0,7	97,3	0,4	0,2	8,0	0,0	-	-	109,3
SINGAPUR	5,5	1,5	0,1	1,9	1,9	251,3	7,3	0,2	2,6	0,4	-	-	272,7
INDONESIEN	2,0	0,1	0,1	2,3	0,8	57,1	0,2	0,0	1,8	0,0	-	-	64,4
PHILIPPINEN	8,0	0,4	0,3	10,0	1,0	77,0	6,9	0,1	6,5	0,2	-	-	110,4
HONGKONG	17,2	14,6	2,1	5,7	4,7	448,1	5,1	2,1	13,3	0,0	-	-	512,9
TAIWAN	1,1	-	0,2	0,3	0,0	33,0	4,0	0,0	7,3	2,1	-	-	47,9
JAPAN	55,7	27,0	2,2	30,5	3,9	1 132,2	48,4	20,6	21,7	0,8	-	1	342,9
MALEDIVEN	0,0	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	0,6
SUEDKOREA	9,4	0,1	1,0	7,8	0,8	200,6	30,0	2,8	19,5	0,0	-	-	272,1
NORDKOREA	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	0,1
CHINA	13,4	2,0	4,5	8,4	3,0	45,2	1,9	2,2	2,2	0,1	-	-	83,0
ASIEN ZUS.	337,6	511,7	44,3	176,9	1 366,6	6 999,6	171,4	46,1	351,1	9,4	0,2	10	014,9
AUSTRALIEN	1,6	0,4	0,3	3,3	1,9	528,1	3,5	0,3	1,1	0,2	-	-	540,8
NEUSEELAND	0,2	0,0	0,0	1,2	0,1	51,3	0,1	0,0	0,3	0,1	-	-	53,4
OZEANIEN AM	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,1	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
NEUKALEDON	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0
POLYNES FR	0,1	0,1	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,3
VANUATU	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,2	-	-	0,2	-	-	-	0,5
AUSTR.-OZ. ZUS.	2,1	0,5	0,4	4,6	2,0	579,7	3,6	0,3	1,6	0,3	-	-	595,2
INSGESAMT	1 099,9	766,5	136,1	1 514,0	1 966,7	19 671,2	879,1	257,9	1 419,7	90,4	2,3	27	803,8

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.



## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

EMPFANG												
TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR					
FINNLAND	12,1	1,3	0,6	5,3	1,8	21,4	5,9	1,1	5,6	0,2	0,3	55,8
SCHWEDEN	9,3	1,6	1,4	22,7	2,9	23,6	8,3	3,0	8,3	1,7	0,1	82,9
NORWEGEN	4,4	0,7	1,2	1,1	1,1	5,6	0,8	0,7	3,7	18,6	0,0	37,9
DAENEMARK	20,7	2,9	0,9	20,4	1,6	54,0	17,5	3,5	14,5	1,1	0,0	137,1
GR BRITANN	71,6	65,6	24,5	175,9	58,1	407,1	45,3	13,5	122,9	48,7	0,2	1 033,5
IRLAND	8,1	0,5	0,2	10,1	5,0	43,0	6,0	1,0	12,7	0,5	-	87,7
ISLAND	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
NIEDERLANDE	8,5	0,2	1,3	1,7	0,7	14,9	3,0	0,9	10,2	8,0	-	49,4
BELGIEN	3,6	4,1	0,4	0,7	0,2	13,1	3,6	0,2	5,0	0,4	-	31,2
LUXEMBURG	0,3	0,0	0,1	-	0,1	1,7	0,1	0,0	0,6	0,1	-	3,1
FRANKREICH	43,4	9,0	6,0	52,4	6,6	116,3	25,7	2,7	50,6	24,2	0,8	337,8
SPANIEN	20,4	8,9	2,9	50,8	25,9	168,7	19,7	4,8	15,4	11,0	0,2	328,6
PORTUGAL	8,5	6,5	5,4	17,0	6,2	74,2	9,9	4,6	39,2	6,2	0,0	177,8
MALTA	0,6	1,2	-	6,2	0,3	4,8	0,4	1,1	3,7	-	-	18,3
SCHWEIZ	13,9	3,2	2,2	16,9	9,4	30,7	15,1	0,9	24,6	6,2	0,0	123,0
OESTERREICH	3,8	1,1	0,4	11,3	1,2	27,0	2,8	2,9	6,6	3,6	0,0	60,8
ITALIEN	33,3	4,6	2,3	59,2	15,4	91,2	23,1	4,9	64,2	4,8	0,2	303,3
GRIECHENLAND	61,4	6,2	6,3	82,0	15,5	73,9	28,9	11,9	24,2	2,5	-	312,7
TUERKEI	40,4	5,0	4,6	168,0	34,6	115,7	55,7	15,1	48,6	3,7	0,0	491,3
JUGOSLAWIEN	0,9	4,6	0,2	2,0	0,9	104,4	2,7	2,0	4,9	1,2	-	123,8
UNGARN	8,9	0,6	0,0	6,7	1,6	12,3	1,4	0,3	2,8	0,3	-	34,9
ALBANIEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
TSSCHECHOSLOW	0,3	0,2	0,0	0,1	0,8	8,0	0,3	0,0	0,7	0,4	0,0	10,8
RUMAENIEN	0,8	0,0	-	0,0	0,3	4,5	-	-	0,0	-	-	5,7
BULGARIEN	1,7	0,0	0,1	2,6	1,5	5,6	0,2	1,5	1,7	0,0	-	14,9
POLEN	0,9	-	0,0	3,4	1,6	11,2	0,1	0,1	0,3	0,0	-	17,6
SOWJETUNION	2,5	0,5	-	5,1	1,7	17,4	0,1	-	2,7	0,2	0,3	30,3
EUROPA ZUS.	380,3	128,8	61,6	721,8	194,9	1 450,3	276,7	76,7	473,4	143,5	2,1	3 910,1
LIEYEN	-	0,2	-	0,7	0,6	4,8	-	-	-	-	-	6,3
TUNESIEN	0,6	1,0	3,5	10,9	0,8	34,4	8,9	2,8	2,6	1,0	0,2	66,9
ALGERIEN	2,2	-	0,0	3,7	0,7	12,8	-	-	0,1	-	-	19,4
MAROKKO	1,4	0,5	0,9	9,7	5,8	28,4	2,3	0,5	3,8	0,1	0,1	53,4
MALI	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SENEGAL	0,3	-	-	0,4	0,3	10,6	0,0	-	0,0	-	-	11,7
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GUIN.-BISSAU	0,2	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2
GUINEA	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	-	0,1
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,2	0,3	-	0,0	-	0,0	-	0,6
LIBERIA	-	-	0,0	0,3	0,1	0,4	0,0	-	0,1	-	-	0,8
ELFENBEINKUE	2,7	-	0,1	19,3	0,9	4,6	0,1	-	0,0	-	-	27,8
NIGER	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	0,7
GHANA	0,3	0,3	-	1,1	0,2	0,4	-	-	0,1	0,0	-	2,3
TOGO	2,7	-	0,0	0,8	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	3,8
NIGERIA	0,8	-	-	-	0,0	2,1	0,0	-	0,3	-	-	3,2
KAMERUN	0,0	-	-	-	0,1	0,5	-	-	-	-	-	0,6
ZENT AF REP	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
ZAIRE	-	-	-	-	0,1	0,2	0,0	-	-	-	-	0,3
AEGYPTEN	5,2	0,2	0,0	4,9	0,2	82,2	3,6	0,5	2,1	0,2	-	99,0
SUDAN	0,8	-	-	-	-	1,1	-	-	0,0	-	-	2,0
AETHIOPIEN	0,1	-	0,0	0,1	11,9	36,4	0,1	-	0,3	-	-	48,8
SOMALIA	1,2	-	-	-	0,0	2,9	-	-	-	-	-	4,1
UGANDA	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	-	4,6
KENIA	38,3	0,2	1,0	1,0	28,0	755,0	0,2	-	4,6	0,4	0,1	828,8
RUANDA	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
BURUNDI	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
TANSANIA	0,2	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,3	-	-	0,6
SAMBIA	0,0	0,0	0,2	-	0,0	0,7	-	0,0	-	0,0	-	1,0
MALAWI	0,1	-	0,3	0,0	0,0	0,2	-	-	0,4	-	-	1,0
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	0,4	-	0,6	0,1	0,2	5,3	0,2	0,0	0,2	0,0	-	7,0
MAURITIUS	0,0	0,0	-	4,8	-	2,3	0,0	0,7	3,8	-	-	11,6
SUEDAFRIKA	35,2	1,3	2,9	22,4	35,8	283,8	5,9	7,8	10,7	20,8	0,1	426,8
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9
BOTSUANA	-	-	-	-	0,0	0,1	-	1,7	0,0	-	-	1,8
AFRIKA ZUS.	92,9	3,7	9,5	80,3	91,3	1 270,6	21,5	14,0	29,4	22,6	0,4	1 636,2
KANADA	23,5	2,5	2,8	68,1	3,3	142,2	91,0	2,0	13,4	2,8	0,0	351,7
VER STAAT O	84,2	74,5	11,2	203,3	54,3	3 079,0	146,9	36,0	260,1	20,9	0,0	3 970,5
VER STAAT W	14,2	3,5	0,9	2,3	1,7	451,8	22,7	3,6	60,2	14,9	-	575,9
MEXIKO	6,0	36,0	0,0	4,9	1,7	19,8	1,0	3,1	0,4	2,2	-	75,2
GUATEMALA	0,0	-	0,0	2,8	0,0	4,1	0,1	-	-	-	-	7,1
HONDURAS	0,0	-	-	0,2	-	0,9	-	-	0,0	-	-	1,1
BAHAMAS	0,0	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,9
BELIZE	0,0	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5
EL SALVADOR	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NICARAGUA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
COSTA RICA	0,1	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0	-	-	0,1	-	0,3
PANAMA	0,3	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,3
JAMAICA	-	-	-	0,2	0,0	0,2	0,0	-	0,4	-	-	0,8
WESTINDIEN	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,4
CURACAO	0,0	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
TRINID.U.TOB	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
KUBA	0,1	-	0,0	-	0,6	2,2	-	-	-	-	-	2,9

\*) LUFFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
VENEZUELA	0,6	0,2	0,9	0,1	0,2	11,8	0,2	0,0	0,1	0,0	-	14,2
GUYANA-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
BRASIL IEN	69,5	8,6	0,1	6,8	30,8	135,1	11,1	10,4	26,9	5,4	-	304,7
PARAGUAY	1,5	-	0,1	0,3	0,3	2,4	-	-	0,0	0,0	-	4,7
URUGUAY	2,9	0,3	0,0	5,7	1,2	39,7	1,5	3,1	1,5	-	-	56,0
ARGENTINIEN	1,1	0,1	-	1,0	0,3	24,3	0,2	-	0,1	-	-	27,1
KOLUMBIEN	23,1	0,3	0,7	17,3	0,2	220,8	0,2	-	4,4	0,1	-	267,1
ECUADOR	0,4	0,0	0,0	-	0,2	2,8	1,0	0,2	-	0,0	-	4,5
PERU	0,4	0,1	0,2	8,2	0,5	18,8	1,1	0,0	1,1	0,5	-	30,8
BOLIVIEN	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,4	1,1	-	0,0	0,1	0,1	2,1
CHILE	1,8	0,2	0,0	0,4	0,5	7,3	0,1	0,0	1,0	0,0	-	11,3
AMERIKA ZUS.	230,1	126,3	17,2	321,8	96,4	4 166,5	278,0	58,4	369,7	47,0	0,2	5 711,7
ZYPERN	0,2	0,1	0,0	0,7	0,3	4,3	0,5	-	0,0	-	-	6,2
LIBANON	3,2	0,0	0,1	0,1	0,5	15,5	0,2	0,0	0,6	0,4	-	20,7
ISRAEL	1,2	0,3	0,0	3,8	642,7	191,0	2,8	0,2	18,8	-	0,0	860,9
JORDANIEN	0,2	-	-	1,0	0,3	6,2	0,0	-	0,2	-	-	7,8
SYRIEN	5,1	0,0	0,0	0,6	3,6	1,5	0,9	-	8,2	0,1	-	20,0
IRAK	1,5	0,7	-	0,7	4,3	54,8	4,0	-	1,0	0,2	-	67,2
IRAN	65,4	0,2	2,5	3,2	5,6	46,4	7,5	0,1	12,2	4,6	0,7	148,5
KUWAIT	0,9	0,9	0,1	11,3	0,4	16,4	1,3	1,0	1,1	0,0	-	33,4
BAHRAIN	0,1	-	0,0	0,0	-	2,6	0,1	-	0,0	-	-	2,9
KATAR	-	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	0,2
SAUDI-ARAB	11,6	0,1	2,2	2,2	1,4	33,1	3,3	0,3	1,4	0,2	0,5	56,3
NORDJEMEN	0,3	-	-	0,0	0,2	0,6	-	-	0,1	-	-	1,3
OMAN	0,1	-	-	0,0	0,3	1,7	-	-	0,4	0,0	-	2,4
V. A. EMIRATE	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	5,4	0,2	0,2	1,6	-	-	8,0
PAKISTAN	47,9	0,9	3,7	44,7	12,1	98,7	26,2	6,2	10,2	0,2	-	250,9
BANGLADESCH	3,0	0,0	0,0	-	0,1	2,0	0,2	-	0,0	0,0	-	5,3
AFGHANISTAN	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
INDIEN	72,3	3,1	9,1	82,2	42,5	233,5	29,9	18,8	25,1	4,0	0,1	520,8
NEPAL	0,1	-	-	0,1	0,2	24,2	1,3	-	0,4	-	-	26,3
SRI LANKA	1,3	0,1	0,0	0,4	0,2	12,5	2,8	-	2,1	0,1	-	19,5
BIRMA	-	-	-	-	0,5	-	-	-	35,0	-	-	35,4
THAILAND	13,9	3,1	0,9	21,4	4,8	126,4	8,2	10,1	12,6	7,9	-	209,2
VIETNAM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
MALAYSIA	4,5	1,2	1,0	1,9	6,1	40,5	2,8	6,0	30,0	2,5	-	96,7
SINGAPUR	5,3	6,9	1,2	9,8	20,5	132,4	9,9	3,3	21,1	1,6	-	211,9
INDONESIEN	0,6	0,0	0,8	2,0	0,8	4,4	0,8	0,5	0,7	0,3	-	10,8
PHILIPPINEN	3,1	0,0	-	3,3	0,7	34,1	3,2	1,0	7,6	0,2	-	53,4
HONGKONG	97,1	14,0	6,5	91,3	50,5	427,1	64,8	32,4	53,4	12,6	-	849,9
TAIWAN	6,5	5,7	0,2	8,5	0,5	40,9	1,7	4,8	8,6	0,1	-	77,3
JAPAN	150,9	27,8	19,6	165,2	29,5	637,4	44,3	34,5	97,3	4,7	0,1	1 211,3
SUEDKOREA	12,2	3,0	4,1	6,2	1,8	39,5	5,8	14,8	28,8	3,4	0,0	119,6
NORDKOREA	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
CHINA	0,7	0,4	0,4	1,8	1,0	14,6	0,5	1,2	6,5	0,0	-	27,0
ASIEN ZUS.	509,6	68,6	52,7	462,6	831,7	2 248,1	223,3	135,5	385,0	43,1	1,4	4 961,5
AUSTRALIEN	2,1	1,3	0,5	3,5	2,3	54,4	2,3	0,6	1,7	0,6	-	69,4
NEUSEELAND	0,7	0,3	0,0	0,6	0,1	2,7	0,2	0,0	0,1	0,3	-	5,0
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,2	-	-	0,2
AUSTR.-OZ. ZUS.	2,8	1,6	0,5	4,2	2,4	57,2	2,5	0,6	1,9	0,9	-	74,6
INSGESAMT	1 215,7	328,9	141,5	1 590,7	1 216,6	9 192,7	802,0	285,2	1 259,4	257,0	4,1	16 294,0

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 7 Luftpostversand Oktober 1984\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Oktober 1984
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	310,0	108,6	82,4	191,0	501,0	4 505,7
Hannover .....	196,9	30,2	12,3	42,5	239,4	1 990,7
Bremen .....	101,9	19,9	9,5	29,4	131,3	1 201,2
Düsseldorf ....	42,5	109,2	66,5	175,7	218,2	1 981,3
Köln/Bonn .....	348,6	46,3	63,2	109,5	458,1	4 071,8
Frankfurt .....	580,2	224,4	569,3	793,7	1 373,9	11 820,6
Stuttgart .....	218,4	73,4	43,0	116,4	334,8	2 935,7
Nürnberg .....	191,2	43,9	14,6	58,5	249,7	2 212,7
München .....	340,3	68,1	84,2	152,3	492,6	4 338,3
Berlin (West) .	358,1	28,0	11,6	39,6	397,7	3 598,4
Insgesamt ...	2 688,1	752,0	956,6	1 708,6	4 396,7	38 656,4

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrswege Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.